



3. Jahrgang

P

Stadion-
Zeitung

Einzelpreis
DM 1,-

29. Sept. 1979



aktuell



RISTORANTE ROMA

7800 Freiburg
Kaiser-Joseph-Straße 225
Telefon (07 61) 331 57



www.ffc-history.de

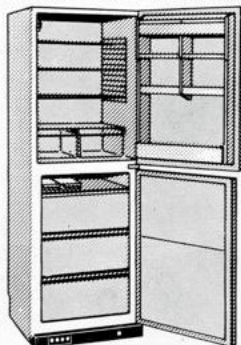
durchgehend geöffnet
von 12 bis 24 Uhr

Wer prüft, wählt Operpaar
Badens große Mode- und
Ausstattungshäuser



2x in Freiburg

Als Fachhändler empfehle ich
AEG Kühl-Gefrierkombinationen
SANTO:
**Kühlen und Gefrieren
in einem Gerät.**



- Inhalt 230 - 380 Liter
- zwei getrennte Kältemaschinen
- wandbündig anstellbar
- wechselbarer Türanschlag
- Tauwasserablauf
- kippsichere Lagerkörbe
- separates Eisbereitergerät
- Schnellgefrier-einrichtung
- Dreilampen-Kontrollsystem

AEG

Hier stimmen Qualität,
Preis und Service.

**Elektro
Disch**

DAS GROSSE
BELEUCHTUNGSHAUS

78 Freiburg i. Br.,
Friedrichring 10-12 beim Siegesdenkmal
Parkplatz vor dem Hause
Telefon (07 61) 2 46 90

Wie Sie Ihre *Herrlich bequem*
Füße betten,
so gehen Sie.

Wunderbar weich und an-
schmiegsam. Müde Füße
gibt's nicht mehr. Holen
Sie sich das berühmte
„Bad Honnefer Modell“ für
Ihre strapazierten Füße.



Conrad Sackren

Mieder und Bandagen

7800 Freiburg · Salzstr. 41-43 · Tel. 365 34



Teppiche · Teppichboden · PVC-Beläge · Estriche
7800 Freiburg · Todtnauer Str. 4 · Telefon (07 61) 4 30 35-36



62A

Mark-Gesetz

und die vielen Möglichkeiten, vermögenswirksam zu sparen, sind
jetzt für unsere jungen Berufsanfänger(innen) besonders interessant.
Was das Spar-Prämien-gesetz, das Vermögensbildungsgesetz, die
Arbeitnehmersparzulage usw. alles für Sie einbringt, erklärt Ihnen
gerne unverbindlich unser Geldberater. Wer zaudert - verliert.

**Sparkasse
Freiburg**

Das heutige Spiel:

FFC gegen Eintracht Frankfurt

Wenn man das Ergebnis einer Pokalauslosung daran
mißt, ob man einen attraktiven Gegner zugelost be-
kommt, der ein finanziell gutes Ergebnis verspricht,
hat der FFC in der momentanen Situation eines der
attraktivsten Lose gezogen: Eintracht Frankfurt kommt
als Tabellenzweiter der Bundesliga eine Woche nach
dem 3:2-Sieg über den HSV jetzt in der zweiten Runde
des DFB-Pokals nach Freiburg ins Möslestadion. Unter
normalen Umständen sollte diese Paarung in der jetzi-
gen Situation Garantie für ein volles Stadion sein.

Sieht man die Auslosung unter dem rein sportlichen
Gesichtspunkt des möglichen Weiterkommens im Po-
kalwettbewerb, hätte es allerdings sicher eine gün-
stigere Lose gegeben. Der FFC als Zweitligist hat wohl
nur eine Außenseiter-Chance. Aber der Pokal ist ja
gerade der Wettbewerb der Außenseiter und oft genug
hat es ja schon gerade bei Heimspielen von krassen
Außenseitern vor einem begeisterten Publikum Favo-
ritenstürze gegeben. Kein Grund also für den FFC,
sich zu verstecken. Eine große Kulisse und ein großer
Gegner können ideale Begleitumstände für eine Lei-
stungssteigerung der Mannschaft sein, die „unter nor-
malen Umständen“ vielleicht als unmöglich angesehen
würde.

Zum Titelbild:

Eintracht-Mannschaftsaufstellung Saison 79/80

Obere Reihe, von links nach rechts:

Anton Hübler (Betreuer), Jürgen Grabowski (Mann-
schaftskapitän), Bernd Nickel, Werner Lorant, Ronald
Borchers, Harald Karger, Fred Schaub, Norbert Nacht-
wei, Bernd Hölzenbein, Christian Schmidt-Rönnau
(Masseur)

Mittlere Reihe, von links nach rechts:

Friedel Rausch (Trainer), Dieter Schulte (Assistenz-
trainer), Stefan Lottermann, Karl-Heinz Körbel, Rigo-
bert Gruber, Bruno Pezzey, Wolfgang Trapp, Cha Bum
Kun, Horst Ehrmanntraut, Vural Arda (Konditions-
trainer), Udo Klug (Manager)

Untere Reihe, von links nach rechts:

Willi Neuberger, Klaus Funk, Jürgen Pahl, Helmut
Müller

Datenverarbeitung für den modernen
Verein im COMSERV-Rechenzentrum

Die Mitglieder-Bestandsverwaltung bei COMSERV umfaßt

- Rechnungsschreibung für alle Beitragsarten
- Mahnung
- Bankeinzug
- Mitgliederlisten
nach Eintrittsdatum
nach Geburtsdatum
nach Geschlecht
nach Sportart
- Adressen-Aufkleber für Rundschreiben
- Computerbriefe
- Statistiken verschiedenster Art
- Vereinsbuchhaltung

Die COMSERV-Mitglieder-Bestandsverwaltung ist auch für
den kleineren Verein gut geeignet.

Lassen Sie sich unverbindlich über die günstigen
Konditionen informieren, rufen Sie uns an.

COMSERV

RECHENZENTRUM - DATENERFASSUNG - PROGRAMMIERUNG
7800 Freiburg, Tullastraße 72 · Tel. (0761) 50 80 86



**Eintracht Frankfurt vor ihrer bisher besten Bundesliga-
Saison?**

Mit der Frankfurter Eintracht stellt sich eine der wirk-
lich großen deutschen Mannschaften im Möslestadion
vor. Nach der Deutschen Meisterschaft 1959 gewann
man 1974 und 1975 zweimal hintereinander den Deut-
schen Pokal. In der „ewigen Bundesliga-Tabelle“ steht
die Eintracht momentan an dritter Stelle hinter dem
1. FC Köln und Bayern München, aber vor Borussia
Mönchengladbach, dem HSV und Schalke 04. Trotz-
dem konnte man in der Bundesliga nie eine bessere
Platzierung als den dritten Rang erreichen. Dafür war
man aber mit einer Ausnahme (1970/71: 15. Platz) in
den sechzehn Bundesligajahren immer unter den er-
sten Zehn in der Tabelle platziert gewesen.

Jahrelang galt die Eintracht als Synonym für gepfleg-
ten, spielerisch hochstehenden Fußball. Was letztlich
zum ganz großen Erfolg nur fehlte, war die Beständig-
keit über eine ganze Spielzeit hinweg und vielleicht
auch manchmal der letzte kämpferische Biß.





neben



Das Mode-Center in Freiburg

Kaiser-Joseph-Straße 172–178



Schwär's Schwarzwaldgasthaus Hotel Löwen Bes.: Heinrich Schwär

Echte, gepflegte Schwarzwälder Gastlichkeit

Freiburg-Littenweiler · Kappler Straße 120
Telefon 63041

Spieler wie Grabowski, Hölzenbein und Nickel verkörperten dieses Spiel in den 70er Jahren, vorher waren es Namen wie Huberts, Trimhold, Solz, Höfer, Lindner, Loy, Lutz, Stein, Stinka, Pfaff, Horvath, Feigenspan, Kreß, Weilbacher und Sztani gewesen, um hier nur stellvertretend einige der bekanntesten Namen zu nennen, die am Riederwald Fußballgeschichte schrieben. Heute können neue Namen in der Eintracht-

einen beispielhaft honorigen Führungsstil, für den vorzeitige Trainerentlassungen nicht zur Diskussion standen, wurde allerdings in den letzten Jahren auch am Riederwald etwas von der Hektik des modernen Fußball-Profigeschäfts spürbar: Paul Öbwald war insgesamt achtzehn Jahre Trainer der Eintracht, Erich Ribbeck fünf Jahre, Dietrich Weise drei Jahre. Zuletzt folgten dann auch innerhalb von nur drei Jahren die fünf Trainer-Namen Roos, Lorant, Cramer, Knefler und Rausch aufeinander...

Aber zurück zur Eintracht-Mannschaft von heute: Neunzehn Lizenzspieler in einem der vielleicht ausgeglichensten Bundesliga-Kader kämpfen um einen Stamplatz. Routiniers wie Neuberger, Grabowski, Lorant, Nickel und Hölzenbein ebenso wie die jungen Spieler Pahl, Gruber, Trapp, Nachtweih, Borchers, Karger und Schaub.

Im Tor konnte sich bisher der vorherige zweite Torwart des VfB Stuttgart, Klaus Funk, durchsetzen. Die Abwehr um die Liberos Pezzey oder Neuberger wird von Müller und Nachtweih als Offensivverteidigern und Körbel als Vorstopper gebildet. Hier können aber auch Lorant oder Trapp zum Einsatz kommen. Über Pezzey schwebt zur Zeit das Damokles-Schwert einer möglichen Sperre durch den DFB-Kontrollausschuß. Im Mittelfeld stehen neben Hölzenbein und Grabowski noch Lorant, Pezzey oder auch Nickel, Lottermann oder Borchers zur Verfügung. In der Spitze spielte neben dem Koreaner Cha zuletzt Lottermann, Schaub fällt derzeit verletzt aus, Karger machte mit seinen beiden Toren gegen den HSV auf sich aufmerksam.

Der FFC setzt auf seine Außenseiter-Chance!

Beim ESV Ingolstadt war für den FFC das fünfte Unentschieden hintereinander fällig. Zusammen mit den beiden Siegen in Nürnberg und gegen Saarbrücken ist man jetzt immerhin seit sieben Spieltagen ohne Niederlage. Die einzige Niederlage brachte ja die andere Frankfurter Mannschaft dem FFC bei, als der FSV am ersten Spieltag mit 4:1 beide Punkte aus dem Möslestadion entführte.

Uli Bruder steht nach gelungenem Test in der Nachwuchsreihe ebenso wieder zur Verfügung wie Dieter Derigs, der erstmals nach seinem Beinbruch im Frühjahr heute wieder auf der Auswechselbank Platz nehmen soll. In der Abwehr wird damit Helmut Zahn wieder für die Außenverteidigerposition frei. Bernd Vogt-

mann auf der anderen Seite und Dieter Steinwarz in der Mitte komplettieren die Abwehr. Das Mittelfeld wird in der zuletzt bewährten Formation Schulz-Wilhelmi-Ettmayer auflaufen, im Wechsel unterstützt von Dieter Hug oder Andreas Braun, die ihrerseits Werner Seubert in der Spitze entlasten sollen. Im Tor feierte Yves Bischoff nach langer Wartezeit als zweiter Torwart in Ingolstadt einen gelungenen Einstand, den er heute mit einer ebenso guten Leistung festigen möchte. Die FFC-Mannschaft kann dabei unbelastet und ohne Druck in das heutige Spiel gehen, hat sie doch letztlich als Außenseiter gegen den heutigen prominenten Gegner nichts zu verlieren.

Bei älteren FFC-Freunden werden heute vielleicht Erinnerungen wach: 1960 spielte der FFC im DFB-Pokal gegen Eintracht Frankfurt und unterlag knapp und unglücklich vor 10 000 Zuschauern in letzter Minute mit 2:3, nachdem man schon mit 2:0 geführt hatte. Das war übrigens wenige Wochen, bevor die Eintracht im denkwürdigen Europapokal-Endspiel von Glasgow gegen Real Madrid mit 3:7 unterlag. Bekannte Namen in der damaligen Eintracht-Elf: Loy, Höfer, Weilbacher, Pfaff, Kress, Lindner, Stein und Solz.

Vier Jahre zuvor war es im Möslestadion zwischen dem FFC und der Eintracht um Oberliga-Punkte gegangen. Vor 8000 Zuschauern feierte der FFC einen sensationellen 7:1-Sieg nach Toren von Faber (3), Karch (2), R. Däschner und Herr, wobei Feigenspan den einzigen Frankfurter Treffer erzielt hatte. Wünschen wir den Zuschauern des heutigen Treffens ein Spiel, von dem die Freiburger Fußballfreunde auch noch in zehn oder zwanzig Jahren reden...



Cha mit Frau Ohunmi und Tochter Hana



Mannschaft 1979 diese Geschichte fortschreiben: Borchers, Nachtweih, Körbel und Pezzey zum Beispiel. Dazu der Koreaner Bum Kun Cha, der sich mittlerweile als eminent starke Sturmspitze erwies, vielleicht gerade etwas, was der Eintracht in der Vergangenheit fehlte.

Trainer Friedel Rausch soll im Jubiläumsjahr 1979 (Gründungsjahr 1899) den Grundstein für die vielleicht beste Platzierung der Eintracht in der Bundesliga-Geschichte legen. Er ist Nachfolger so großer Trainer wie Öbwald, Horvath, Ribbeck und Weise, die der Eintracht ihren Stempel aufdrückten. Jahrelang bekannt für

Stehle

Autovermietung

Pkw · Lkw · Motorräder

Telefon 73334

(Tag und Nacht)

7800 Freiburg im Breisgau · Talstraße 86

Stehle

Ihr zuverlässiger Partner beim Verkehrsunfall



AUTOVERMIETUNG

Telefon:

72013

Tag + Nacht Abschleppdienst
Pkw- und Lkw-Vermietung
Unfall-Service

Komtur-Autovermietung

Gerhard Schneider

Basler Straße 24 · 7800 Freiburg im Breisgau

Vereinsfarben: Schwarz-Weiß

Stadion: Waldstadion (58 868)

Titel der Eintracht:

Deutscher Meister 1959

Deutscher Pokalsieger 1974/75

Platzierungen in der Bundesliga seit 1970:

1970/71	15. Platz	39:56 Tore	28:40 Punkte
1971/72	5. Platz	71:61 Tore	39:29 Punkte
1972/73	8. Platz	58:54 Tore	34:34 Punkte
1973/74	4. Platz	63:50 Tore	41:27 Punkte
1974/75	3. Platz	89:49 Tore	43:25 Punkte
1975/76	9. Platz	79:58 Tore	36:32 Punkte
1976/77	4. Platz	86:57 Tore	42:26 Punkte
1977/78	7. Platz	59:52 Tore	36:32 Punkte
1978/79	5. Platz	50:49 Tore	39:29 Punkte

Trainer bei der Eintracht in der Bundesliga-Zeit

1963 – 1965	Paul Osswald
1965 – 1968	Elek Schwartz
1968 – 1973	Erich Ribbeck
1973 – 1976	Dietrich Weise
1976/77	Dieter Roos (1. bis 12. Spieltag) Guyla Lorant (13. bis 34. Spieltag)
1977/78	Guyla Lorant (1. bis 16. Spieltag) Detmar Cramer (18. bis 34. Spieltag)
1978/79	Otto Knefler (1. bis 17. Spieltag) Friedel Rausch (seit dem 18. Spieltag)
1979/80	Friedel Rausch

Spielerkader 1979/80

Veränderungen vor der Saison:

Abgänge:

Dieter Allig (Wuppertaler SV)
Rudolf Elsener (FC Zürich)
Heinz-Josef Koitka (ohne Verein)
Wolfgang Kraus (Bayern München)
Rüdiger Wenzel (Fortuna Düsseldorf)

Zugänge:

Horst Ehrmanntraut (FC Homburg)
Klaus Funk (VfB Stuttgart)
Rigobert Gruber (eigener Nachwuchs)
Fred Schaub (eigener Nachwuchs)
Harald Karger (FC Burghausen)
Stefan Lottermann (Offenbacher Kickers)
Cha Bum Kun (Darmstadt 98 / Korea)

Mannschaftskader 1979/80

Trainer: Friedel Rausch, 39

Tor:

Klaus Funk, 25
Jürgen Pahl, 23

Abwehr:

Horst Ehrmanntraut, 23
Rigobert Gruber, 18
Karl-Heinz Körbel, 24
Werner Lorant, 30
Helmut Müller, 26
Willi Neuberger, 33
Bruno Pezzey, 24
Wolfgang Trapp, 22
Norbert Nachtweih, 22

Mittelfeld und Angriff:

Ronald Borchers, 22
Cha Bum Kun, 26
Jürgen Grabowski, 35
Bernd Hölzenbein, 33
Harald Karger, 22
Stefan Lottermann, 20
Bernd Nickel, 30
Fred Schaub, 19

Torschützenliste der Eintracht

Cha 3, Hölzenbein 3, Nachtweih 2, Pezzey 2, Karger 2,
Neuberger und Körbel je 1

Bilanz der Eintracht in der Saison 1979/80

Alle Spiele	7	5	0	2	14:7	10:4
Heimspiele	4	3	0	1	8:3	6:2
Auswärtsspiele	3	2	0	1	6:4	4:2



Deftiges Wirtshaus

Münsterplatz 14

Telefon (07 61) 2 40 70

Inh. R. Kreutler

Durchgehend warme Küche
Ab 7 Uhr morgens geöffnet
Nebenzimmer für 30 Personen



...die urige
Bier-
kneipe

Inh. R. Kreutler

Freiburg
Humboldtstr. 1

**Eintracht Frankfurt in der ersten Runde
des UEFA-Pokals 1979/80**

19. September 1979

FC Aberdeen – Eintracht Frankfurt 1:1 (0:1)

**Eintracht Frankfurt in der ersten Runde
des DFB-Pokals 1979/80**

25. August 1979

Eintracht Frankfurt – BSK Neugablonz 6:1 (4:0)

Intercoiffure

Ihr Friseur für Damen und Herren

- der fachgerechte Haarschnitt
- die natürliche Dauerwelle
- das stets gepflegte Haar

wangler

7800 Freiburg · Telefon (07 61) 3 47 70
Moltkestraße 1, hinter dem Stadttheater
Perücken und Herrentoupets

- Med. Fußpflege
- Sportbandagen
- Einlagen

HG Schaub

Freiburg, Bertoldstr. 45, Eingang Rechts
Freiburg, Talstrasse 45, ☎ 07 61 / 7 50 15
Neustadt, Salzstrasse 7, ☎ 07 651 / 58 34 ALLE KASSEN!



www.fhc-history.de

Der Leder-Treff im Bursen- gang. Für alle.

Treffpunkt
EINS ist das
traditionsreichste
Leder-Fachgeschäft
in Freiburg. Bestimmt
für Menschen, die zeitlose
Eleganz mit modischem Chic
verbinden.
Wie z. B. die neu
eingetroffene
Kollektion von
modischen Taschen.

Treffpunkt ZWEI in Sachen Leder
ist nicht nur für Liebhaber der
großen und bekannten
Gold-Pfeil-Collektion,
sondern auch für diejenigen,
die exklusive Acces-
soires schätzen.
Wie z. B. Italienische Seiden-
tücher, ausgefallene
Schirme, Handschuhe
in den neuen Modefarben
und vieles mehr.

**freiburger
LEDERWAREN
HAUS
im Bursengang**

**LEDER
STUDIO**
Bursengang 3 7800 Freiburg Telefon 3 27 16



Bei uns
gewinnen
Sie immer

**Volksbank
Freiburg**

Die bisherigen Spiele der Eintracht in der Saison 79/80

Spiele der Eintracht in der Vergangenheit:

7. Spieltag – 22. September

Eintracht Frankfurt – Hamburger SV 3:2 (1:1)

6. Spieltag – 15. September

FC Schalke 04 – Eintracht Frankfurt 1:0 (1:0)

5. Spieltag – 8. September

Eintracht Frankfurt – Bayer Leverkusen 3:0 (2:0)

4. Spieltag – 1. September

Eintracht Braunschweig – Eintracht Frankfurt 2:3 (1:1)

3. Spieltag – 28. August

Eintracht Frankfurt – VfB Stuttgart 2:0

2. Spieltag – 18. August

Fortuna Düsseldorf – Eintracht Frankfurt 1:3 (1:2)

1. Spieltag – 11. August

Eintracht Frankfurt – Borussia Dortmund 0:1 (0:1)

... vor 23 Jahren gegen den FFC:

28. Oktober 1956 – 10. Saisonspiel der Oberliga Süd

Freiburger FC – Eintracht Frankfurt 7:1 (2:1)

FFC: Göhringer, Kästle, Heidinger, Bechtel, Diehl, Fangmann, Faber, Herr, Karch, R. Däschner, Wächter

Frankfurt: Loy, Gudras, Höfer, Weillbacher, Wloka, Bechtold, Schymik, Kreß, Feigenspan, Pfaff, Bäuml

Tore: FFC: Faber (3), Karch (2), Herr, R. Däschner
Frankfurt: Feigenspan – **Zuschauer:** 8000

... vor 19 Jahren im Pokal gegen den FFC:

28. März 1960 – Dritte Runde im DFB-Pokal

Freiburger FC – Eintracht Frankfurt 2:3

FFC: Wüst, Spreter, Palm, Breithaupt, Geesmann, E. Vogel, Busch, Burgert, Lebefromm, D. Ehret, Schukraft

Frankfurt: Loy, Küber, Höfer, Weillbacher, Schymik, Pfaff, Kreß, Lindner, Stein, Solz, Meier

Tore: FFC: Lebefromm, Burgert – **Frankfurt:** Weillbacher, Solz, Stein – **Zuschauer:** 10 000

Für Land und Leute
LBS
Badische Landesbausparkasse
Bausparkasse der Sparkassen
Arnoldstraße 2 · 7500 Karlsruhe 1

Beratungsstelle Freiburg · Kaiser-Joseph-Straße 186–188 · Telefon 3 23 78 und 3 69 18

www.ffc-history.de



Manager Udo Klug

21. 7. 1928, seit Juni 1978 als Manager bei Eintracht Frankfurt. Vorher Bundesbank-Angestellter und jahrelang Trainer bei Darmstadt 98 und Kickers Offenbach.



Kornhaus-Betriebe

7800 Freiburg im Breisgau
Münsterplatz 11
Telefon (07 61) 2 69 41 - 42

Es ist unser Anliegen, Sie kulinarisch zu verwöhnen.

Ratskeller – das Restaurant für gehobene Ansprüche

Unter gleicher Leitung:

Zum kleinen Meyerhof
Rathausgasse 27

Café Burtsche
Kaiser-Joseph-Straße 266

Café Schwarzes Kloster
Brennknecht-Passage
Rathausgasse 48



Co-Trainer Dieter Schulte

Assistent von Friedel Rausch bei den Lizenzspielern. Er „entdeckte“ Cha Bum Kun für den deutschen Fußball, als er ihn nach einer Fernost-Tournee mit den Eintracht-Amateuren im letzten Jahr Darmstadt 98 als Neuzugang empfahl.

Reifen u. Auto Service



Unser Leistungsangebot

- * Reifen · Felgen · Sporträder
- * Achsvermessung elektr.
- * Stoßdämpfer
- * Auspuffanlagen
- * Bremsendienst
- * Elektrik · Radio · Beleuchtung
- * Scheibenwischer
- * Motor-Diagnose
- * CO-Abgastest
- * Batterie-Dienst
- * Frostschutz

Fachm. Ausführung aller Arbeiten durch unseren Kfz-Meister

* Auch Samstag von 8 bis 12 Uhr

KONZ

7800 Freiburg
Breisacher Str. 84
Tel. 07 61 / 8 30 21-4

DIE ECHTEN

VON STROHMAIER

Sta Original Blue jeans	39.-
Sta Damen-Feincord- Jeans, viele Farben	39.-
Sta Feincord-Jeans Zigarettenform	49.-

EK-Hemden neue Herbstmodelle	34.50
Levi's Blue jeans verwaschen	49.-
Levi's Original Blue jeans	59.-

Die größte Levi's Jeans-Auswahl

HOSEN STROHMAIER



78 Freiburg i. Br.
Am Martinstor



Trainer Friedel Rausch

27. 2. 1940. Löste am 8. 1. 1979 den erkrankten Otto Knefler ab. War von 1976 bis 20. 12. 1977 Cheftrainer bei Schalke 04. Vorher Assistent und Jugendtrainer in Schalke. Er spielte aktiv beim MSV Duisburg und FC Schalke 04, bestritt insgesamt 170 Bundesligaspiele, wurde je sechsmal in der Juniorennationalmannschaft und in der DFB-Jugendauswahl eingesetzt.



grüßt alle Fußballfans unseres FFC

Sie gewinnen, wenn Sie bei Bareiss Ihr Elektrogerät kaufen ... denn

schon viele haben es erfahren ... bei Bareiss kaufen, das heißt sparen!

Unsere große Stärke: AEG - Miele - Siemens - Bosch
Bauknecht - Braun - Krups - Rowenta
Grundig - Dual usw.
Markengeräte zum sensationellen Bareiss-Preis

Kostenlos: volle Garantie · Kundendienst
Lieferung frei Haus

7800 Freiburg Lehener Str. 15, hinterm Hauptbahnhof
Filiale: Offenburg · Langestraße 46
 Villingen · Gerberstraße 27



Konditionstrainer Vural Arda

Er bringt den Lizenzkader der Eintracht konditions- und kräftemäßig auf Schwung.



Klaus Funk

21. 2. 1954, 1,83 m, 80 kg, seit 1979 in Frankfurt, vorher VfB Stuttgart, VfR Heilbronn, TSV Ittlingen, Auswahlspieler Baden-Württembergs, bis 1979 kein Bundesligaspiel, 1979/80 bisher sieben Bundesligaeinsätze.



Helmut Müller

12. 4. 1953, 1,80 m, 80 kg, seit 1973 in Frankfurt, vorher FC Weißenhurm, drei Amateurländerspiele, 116 Bundesligaeinsätze mit zwei Toren, 1979/80 bisher sechs Bundesligaeinsätze.

Jürgen Pahl

17. 3. 1956, 1,84 m, 80 kg, seit 1976 in Frankfurt, vorher Chemie Halle, DDR-Jugend- und -Juniorenauswahlspieler, zehn Bundesligaeinsätze, 1979/80 noch kein Bundesligaeinsatz.

Norbert Nachtweh

4. 6. 1957, 1,76 m, 72 kg, seit 1976 in Frankfurt, vorher Chemie Halle, DDR-Jugend- und -Juniorenauswahlspieler, 27 Bundesligaeinsätze mit einem Tor, 1979/80 bisher sechs Bundesligaeinsätze, zwei Tore.



auch Freiburgs Sportler essen



**Ihr V.A.G
Partner für
Volkswagen
und Audi.**

Verkauf
Gebrauchtwagen
Finanzierung
Leasing
Versicherung

auch samstags 8–14 Uhr

Service
IT-Service
Express-Service
Original-Ersatzteile
Zubehör-Shop

auch samstags 8–12 Uhr

Südwest-Auto

Ihr V.A.G Partner
für Volkswagen und Audi

Betzhausen Str. 95
7600 Freiburg
Ruf (0761) 420 25

Großschauraum





Werner Lorant

21. 11. 1948, 1,76 m, 72 kg, seit 1978 in Frankfurt, vorher 1. FC Saarbrücken, RW Essen, Borussia Dortmund, Westfalia Herne, SV Wever, 207 Bundesligaeinsätze mit 33 Toren, 1979/80 bisher sechs Bundesligaeinsätze

Bei Kauf oder Verkauf von Immobilien

stehen wir Ihnen mit unserer Erfahrung zur Verfügung.



Freiburger Immobilien
GmbH & Co. RDM
Immobilien-Gesellschaft der
Volksbank Freiburg
Bismarckallee 10
7800 Freiburg im Breisgau
Telefon 07 61 / 21 82 - 3 45

Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an uns

Rigobert Gruber

14. 5. 1961, 1,84 m, 77 kg, seit 1978 in Frankfurt, vorher Blau-Weiß Worms, bis 1979/80 kein Bundesligaspiel



Karl-Heinz Körbel

1. 12. 1954, 1,82 m, 75 kg, seit 1972 in Frankfurt, vorher FC Dossenheim, sechs A-Länderspiele, neun B-Länderspiele, fünf Amateur- und 30 Jugendländerspiele, 213 Bundesligaeinsätze mit 15 Toren, 1979/80 bisher sieben Bundesligaeinsätze



Willi Neuberger

15. 4. 1946, 1,76 m, 68 kg, seit 1974 in Frankfurt, vorher Wuppertaler SV, Werder Bremen, Borussia Dortmund, TuS Röllfeld, zwei A-Länderspiele, ein B-Länderspiel, vier Juniorenländerspiele, 409 Bundesligaeinsätze mit 58 Toren, 1979/80 bisher sechs Bundesligaeinsätze

GS
CITROËN®

Das Fahr-Erlebnis.

AUTO MOTOR und SPORT (8/78) schreibt über das Citroën-Federungssystem, daß „es dem GS-Fahrer einen Komfort beschert, wie er sonst für 30.000 Mark kaum zu haben ist.“
Wo sonst können Sie einfach 20.000 Mark sparen! Kommen Sie zu einer Vergleichsfahrt. Nur so zur Probe.

H. G. TOBAI
Citroën-Vertragshändler
In den Sauerplatten · Tel. (07 61) 40 50 31
7802 Merzhausen bei Freiburg

Citroën GS. Fahren wie Gott in Frankreich.
CITROËN® GS



Club-
und
Vereins-
reisen

aber auch Geschäfts- und Urlaubsreisen ...
natürlich mit Ihrem Ferienverbesserer

**REISEBÜRO KUONI
FREIBURG**

gegenüber Hauptbahnhof, Telefon 31481

www.ffc-history.de



Horst Ehrmanntraut

11. 12. 1955, 1,70 m, 67 kg, seit 1969 in Frankfurt, vorher FC Homburg, SV Einöd, bis 1979/80 kein Bundesligaeinsatz

Original-Jeans
auch verwaschen
Cord-Jeans
in verschiedenen Farben und modischen Formen

Ein Besuch lohnt sich!

WESTERN STORE

7800 Freiburg, Grünwälderstr. 20, Tel. (0761) 2 52 35
Größtes Spezialgeschäft für Blue jeans



Bruno Pezzey

3. 2. 1955, 1,90 m, 85 kg, seit 1978 in Frankfurt, vorher Wacker Innsbruck, SV Bregenz, SV Lauterach, 37 A-Länderspiele und ein Juniorenländerspiel für Österreich, WM-Teilnehmer 1978 in Argentinien, 32 Bundesligaeinsätze mit drei Toren, 1979/80 bisher sechs Bundesligaeinsätze, zwei Tore

Alfa Romeo

Premiere • Premiere • Premiere



ALFA 6
2464 cm³, 116 kW (158 PS)

Steht zur Besichtigung und Probefahrt bereit.

Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen-Kundendienst-Blecherei

GROSSES
ERSATZTEILLAGER

AUTOHAUS
imbery & hiss KG

SAMSTAG
NOTDIENST

Industriestraße
7801 Hardheim
Telefon
07633/12236

Nicht immer sind so schöne Schuhe auch so gesund.



BERKEMANN-SCHUHE
HABEN DAS
FUSSGERECHTE BETT.



BERKEMANN beflügelt Füße.

sanitätshaus
PFANDER

7800 Freiburg • Schwarzwald-City, I.O.G. • Telefon 3 29 20
Engelbergerstraße 23 • Telefon 27 40 11
7811 Ihringen • Eckweg 3 • Telefon (0 76 68) 53 21



Wolfgang Trapp

1. 8. 1957, 1,79 m, 75 kg, seit 1972 in Frankfurt, vorher Germania Ockfittel, zwei Jugendländerspiele, 15 Bundesligaeinsätze, 1979/80 bisher ein Bundesligaeinsatz

Stefan Lottermann

5. 3. 1959, 1,76 m, 74 kg, seit 1979 in Frankfurt, vorher Kickers Offenbach, FC Burgsolms, bis 1979 kein Bundesligaspiel, 1979/80 sieben Bundesligaeinsätze





Jürgen Grabowski

7. 7. 1944, 1,76 m, 70 kg, seit 1965 in Frankfurt, vorher SC Biebrich, 44 A-Länderspiele, ein Amateur- und ein Juniorenländerspiel, WM-Teilnehmer 1966 in England, 1970 in Mexiko, 1974 in der Bundesrepublik, Weltmeister 1974, 416 Bundesligaeinsätze mit 109 Toren, 1979/80 bisher sieben Bundesligaeinsätze, Mannschaftskapitän



Bernd Hölzenbein

9. 3. 1946, 1,75 m, 70 kg, seit 1966 in Frankfurt, vorher SV Dehrn, 40 A-Länderspiele, ein B-Länderspiel, zwei Juniorenländerspiele, WM-Teilnehmer 1974 in der Bundesrepublik und 1978 in Argentinien, Weltmeister 1974, 364 Bundesligaeinsätze mit 138 Toren, 1979/80 bisher sechs Bundesligaeinsätze, drei Tore

Fred Schaub

28. 8. 1960, 1,79 m, 77 kg, seit 1976 in Frankfurt, vorher SV Neuhof, fünfzehn Jugendländerspiele, zehn Bundesligaeinsätze mit zwei Toren, 1979/80 bisher drei Bundesligaeinsätze



Harald Karger

4. 10. 1956, 1,83 m, 76 kg, seit 1979 in Frankfurt, vorher SV Burgsolms, bis 1979 kein Bundesligaspiel, 1979/80 bisher vier Bundesligaeinsätze, zwei Tore

J. RÖSCH

IMMOBILIEN-FACHBÜRO
7800 Freiburg · Lerchenstr. 24
Telefon 0761/52620

Liebhäberobjekt!

Wir verkaufen
in bester Villenlage von

Kirchzarten

nur 9 km östlich von Freiburg, auf einem
1740 qm großen, gepflegten Parkgrund-
stück mit altem, wertvollem Baumbestand

exklusive Villa im Landhausstil

6 Zimmer, Küche, 2 Bäder, Keller, Doppel-
garage, reine Wohnfläche 156 qm, Außen-
und Hallenschwimmbad, Sauna, großer
Grillplatz, sehr exklusive und wertvolle
Innenausstattung, frei zum Herbst 1980
VKP DM 1 150 000,—



**Die Sicherheit
das Beste
gewählt zu haben**



**Brillanten
feinster
Qualität**

River blau-weiß lupenrein
Als Wertanlage zu
individuellem Schmuck
gestaltet

JUWELIER
Freiburg



KELLER
am Colombi-Hotel

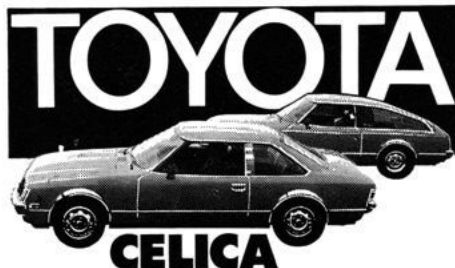
RENT A CAR JAKOBI

PKW + LKW

Autovermietung · Abschleppdienst

7800 Freiburg · Eschholzstraße 42

Telefon 27 20 20
Tag + Nacht



Liftback Temperament mit Verstand.

Ein sportfreudiges, flinkes Auto für den täglichen Gebrauch.
Die ST Version mit 1588 cm, 66 kW (90 DIN PS), 167 km/h.
Die XT Version mit 1967 cm, 66 kW (90 DIN PS), 172 km/h.
Die GT Version mit 1967 cm, 90 kW (123 DIN PS), 185 km/h.
Viele Extras, die nichts extra kosten, z. B. Halogenscheinwerfer, 5-Ganggetriebe, heizbare Heckscheibe, getönte Rundumverglasung, Waschlampen im Scheibenwischer.
Testen Sie die individuelle Sportlichkeit des TOYOTA Celica Liftback.

Coupé Temperament mit Vernunft.

Bequemer und komfortabler Innenraum. Funktionelle, übersichtliche Technik, die auch auf längeren Strecken den Spaß am Fahren nicht verdirbt.
In der ST Version mit 1588 cm, 66 kW (90 DIN PS), 167 km/h, serienmäßiges 5-Ganggetriebe und viele Extras, die nichts extra kosten, z. B. Halogenscheinwerfer, Drehzahlmesser, heizbare Heckscheibe, getönte Rundumverglasung.
Machen Sie sich mit dem Celica Coupé ein Stückchen zur Probe auf die Reise.

Automobil- Handelsgesellschaft mbH

Toyota-Vertragshändler

7800 Freiburg, Waldkircher Straße 55, Telefon 5 70 66

Begeisterung auf Rädern **TOYOTA**

Oesterle Baustoffe



Wir liefern kurzfristig und montieren.

Mit Fachberatung sicher ans Ziel

Ständige Baumuster-Ausstellung
Montag bis Freitag 8 bis 17:30 Uhr, Samstag 8 bis 11:30 Uhr

Schnellweg 7
7800 Freiburg
Fernruf (07 61) 6 7911

A. BOCH · Omnibusreisen

7800 Freiburg, Waltershofer Str. 6, Tel. 44 20 44

Für Schul- und Vereinsausflüge

unterbreiten wir Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

Unsere Busse haben 29 bis 54 Sitzplätze.

„Modern reisen“
mit Boch-Reisen

AUTOHAUS UN LD

Freiburg, Haslach Str. 21, Tel. (0761) 49 39 12



Alfa Romeo

VERKAUF + SERVICE · ZENTR.-ERSATZTEILLAGER

DIE AUFSTELLUNGEN FÜR DAS HEUTIGE SPIEL

Freiburger FC – Trainer: Anton Rudinsky

- | | |
|-------------|-------------------|
| 1 Bischoff | 2.Torw.: Armbrust |
| 2 Zahn | 12 Schnitzer |
| 3 Vogtmann | 13 Stobek |
| 4 Steinwarz | 14 Derigs |
| 5 Bruder | 15 Marek |
| 6 Schulz | |
| 7 Wilhelmi | verletzt: |
| 8 Hug | Mießner |
| 9 Seubert | Karvouniaris |
| 10 Ettmayer | |
| 11 Braun | |

Eintracht Frankfurt – Trainer: Friedel Rausch

- | | |
|--------------|---------------|
| 1 Funk | 2.Torw.: Pahl |
| 2 Müller | 12 Trapp |
| 3 Neuberger | 13 Lottermann |
| 4 Körbel | 14 Nickel |
| 5 Pezzey | 15 Borchers |
| 6 Lorant | |
| 7 Hölzenbein | verletzt: |
| 8 Nachtweih | Schaub |
| 9 Karger | |
| 10 Grabowski | |
| 11 Cha | |

AUTO-Kallinich



Moderne
Spezialwerkstatt
In FR, Schwarzwaldstr. 111
Beratung und Anmeldung:
Telefon 3 59 81

Käfer-Golf-Dienst am Meßplatz

Pils
vom Faß

Prosit!



hier in der
Stadion-
Gaststätte

Feierling
braut Bier!
Beliebt wie Freiburg.



Heinz Santo

VERTRAGSWERKSTATT
DER DAIMLER-BENZ AG

7800 Freiburg im Breisgau

Im Grün 3

Telefon (0761) 334 84

Großer Ausstellungsraum
Alle KTM-Modelle · Motorradbekleidung
für Straße und Gelände am Lager



Fahrzeughaus Berthold Martin 7801 Norsingen

Bundesstraße 1 · Telefon (07633) 44 11

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem
Einkauf unsere Inserenten!



Radio IAC 685, UKW/MW, Cassette,
Vollstereo, Vor- und Rücklauf DM 455,-

1 Satz Nebellampen DM 55,50

Autobatterie 12 V 36 AH DM 89,-

Lammfellschonbezug DM 85,-

TECHNO Verbrauchermarkt

BADEN-AUTO GMBH

7800 Freiburg, Basler Straße 59-69
Telefon 07 61 / 40 50 55



Cha Bum Kun

25. 5. 1953, 1,78 m, 74 kg, vorher SV Darmstadt 98, Luftwaffensportklub Seoul, 141 Länderspiele für Südkorea, ein Bundesligaeinsatz für Darmstadt 98, 1979/80 bisher sieben Bundesligaeinsätze, drei Tore



Bernd Nickel

15. 3. 1949, 1,70 m, 70 kg, seit 1966 in Frankfurt, vorher SV Eisenroth, ein A-Länderspiel, fünf B-, ein Junioren- und 41 Amateurländerspiele, 318 Bundesligaeinsätze mit 114 Toren, 1979/80 bisher fünf Bundesligaeinsätze

Ob sportlich oder elegant,
dafür ist

Leder-Rees

bekannt.

Schusterstraße 23

Schwarzwald-City

Kornhaus

Ronald Borchers

10. 8. 1957, 1,82 m, 79 kg, seit 1970 in Frankfurt, vorher Germania Ginnheim, SV Niederursel, zwei A-Länderspiele, ein B-Länderspiel, vier Amateur- und acht Jugendländerspiele, 39 Bundesligaeinsätze mit sechs Toren, 1979/80 bisher fünf Bundesligaeinsätze

Klaus-Peter Zick

Nachwuchsspieler der Eintracht. Als Amateur im erweiterten Kader. Spielt regelmäßig in der Amateurmannschaft der Eintracht in der hessischen Oberliga. Noch ohne Bundesligaeinsatz.

Druck
der Stadionzeitung
FFC aktuell

Faist-Druck GmbH

7800 Freiburg

Kirchzartener Straße 21

Telefon (07 61) 63063



Luxaflex

Jalousien

sehen chic aus, dienen als Sicht-, Blend-, Hitzeschutz und zur Lichtregulierung.

primus

Rolladen

mit Flexaluminium zum nachträglichen problemlosen Einbau.

arabella

Markisen

die einzige Markise mit Variomatic – die Sonne wandert, der Schatten bleibt.

J. GOCKL 7800 Freiburg · Böcklerstr. 11 · Telefon (0761) 13 10 88



Michael Blättel

Ebenfalls als Amateur im erweiterten Kader der Eintracht. Spielt bei den Amateuren in der Oberliga unter Trainer Dieter Stinka. Noch kein Bundesligaeinsatz.



Uwe Weigert

Gehört ebenfalls zu den Amateuren aus der Oberligamannschaft der Eintracht zum erweiterten Kader der ersten Mannschaft. Noch ohne Bundesligaeinsatz.

Die Spiele der zweiten Runde im DFB-Pokal an diesem Wochenende

64 Mannschaften sind nach der ersten Runde des DFB-Pokals noch übriggeblieben. Davon gehören 17 Vereine der Bundesliga an (der MSV Duisburg schied in der ersten Runde in Kaiserslautern aus), 24 Vereine der Zweiten Liga (14 aus dem Süden, 10 aus dem Westen) und 23 Vereine dem Amateurbereich. Von den 23 Amateurvereinen gehören 13 der höchsten Amateurliga, der Oberliga an, während zehn Vereine aus den Verbands- bzw. Landesligen der Regionalverbände kommen. Einer dieser zehn Vereine ist übrigens der Freiburger Verbandsliga-Vertreter Sportfreunde DJK Freiburg, der morgen beim SV Waldhof Mannheim antreten muß. In den Paarungen der zweiten Runde treffen zwei Bundesligisten im Spiel Werder Bremen gegen Hertha BSC Berlin direkt aufeinander.

Hosen - Hemden - Jeans
Hosen-Eck
Freiburg - Am Rathausplatz
Freiburg - Schwarzwald-City

Zehnmal gibt es die Kombination Bundesliga gegen zweite Liga, wobei die Bundesligisten viermal Heimvorteil haben. Fünfmal heißt es Bundesliga gegen die Amateure und jedesmal hat der Bundesligaverein den Heimvorteil. Eigentlich schade für die „Kleinen“! Dreimal heißt es Zweite Liga gegen zweite Liga, achtmal Zweite Liga gegen Amateure, wobei die Zweitligisten viermal Heimvorteil haben. Schließlich wird es auf jeden Fall fünf Amateurvoreine in der dritten Runde des DFB-Pokals geben, da fünfmal Amateurvoreine gegeneinander antreten müssen. Viermal davon haben Oberligavoreine Heimvorteil, so daß sich auch hier die „Arrivierten“ im Amateurbereich durchsetzen dürften.

Alle Paarungen, bei denen nicht Freitag oder Sonntag vermerkt ist, finden am heutigen Samstag, 29. September, statt. **Die Auslosung der dritten Runde des DFB-Pokals** findet am morgigen Sonntag in der ARD-Sportschau statt.

Die Paarungen der zweiten Pokalrunde:

Bundesliga gegen Bundesliga

Werder Bremen – Hertha BSC Berlin

Bundesliga gegen Zweite Liga

VfB Stuttgart – Wattenscheid 09 (Freitag)
Bor. Mönchengladbach – Rot-Weiß Essen (Freitag)
1. FC Nürnberg – Bayer Leverkusen (Freitag)
FSV Frankfurt – Borussia Dortmund
Eintracht Braunschweig – Holstein Kiel
Viktoria Köln – Bayern München
Darmstadt 98 – 1. FC Kaiserslautern
Freiburger FC – Eintracht Frankfurt
Wormatia Worms – Hamburger SV
VfL Bochum – SpVgg Fürth

Bundesliga gegen Amateure

1860 München – 1. FC Pforzheim
Bayer Uerdingen – Reinickendorfer Füchse
Schalke 04 – KSV Baunatal
Fortuna Düsseldorf – Wacker 04 Berlin
1. FC Köln – Altona 93 (Sonntag)

Zweite Liga gegen Amateure

FC Augsburg – Karlsruher SC (Freitag)
SpVgg Bayreuth – SpVgg Au
Stuttgarter Kickers – VfL Frohnleich
Eintracht Trier – TuS Langerwehe
TuS Schloß Neuhaus – Fortuna Köln
Waldhof Mannheim – Sportfreunde DJK Freiburg (So)
TuS Xanten – Arminia Bielefeld (Sonntag)
1. FC Bocholt – VfL Osnabrück (Sonntag)

Amateure gegen Amateure

TSV Battenberg – Bramfelder SV
SC Verl – SpVgg Elversberg
SV Göttingen – FT Geestemünde
1. FC Kaiserslautern Amateure – Bonner SC (Sonntag)
Westfalia Herne – BV 08 Lüttringhausen (Sonntag)

KRYZON
SIEBDRUCK + DEKORATION
7800 FREIBURG · ANDREAS-HOFER-STR. 90 · TEL. 0761/44 25 66

BESCHRIFTUNGEN ALLER ART
KLEBEFOLIEN
MAGNETSCHILDER

Ole's Tenne
Inhaber U. Krucker
Trinken - Essen - Tanzen
Kaiser-Joseph-Straße 264 · Nähe Friedrichsbau · Telefon 353 05
Montag bis Donnerstag von 11–1 Uhr, Freitag und Samstag von 11–2 Uhr, Sonn-/Feiertag von 18–1 Uhr

Tabelle – Termine – Torschützen:							Tabelle – Termine – Torschützen:							Tabelle – Termine – Torschützen:							Tabelle – Termine – Torschützen:						
Die aktuelle Tabelle:							Die aktuelle Tabelle:							Die aktuelle Tabelle:							Die aktuelle Tabelle:						
1. Borussia Dortmund	7	5	1	1	17:9	11:3	1. Offenbacher Kickers	9	6	2	1	22:14	14:4	1. Fortuna Köln	9	5	3	0	22:7	14:4	1. SV Göppingen	8	6	2	0	23:5	14:2
2. Eintracht Frankfurt	7	5	0	2	14:7	10:4	2. Sport-Club Freiburg	9	4	4	1	18:9	12:6	2. SC Herford	9	6	1	2	15:6	13:5	2. FV Weinheim	7	3	4	0	12:4	10:4
3. VfB Stuttgart	7	4	2	1	13:7	10:4	3. Wormatia Worms	9	5	2	2	21:15	12:6	3. Arminia Bielefeld	8	5	2	1	17:6	12:4	3. FC Taiflingen	7	4	2	1	15:9	10:4
4. Hamburger SV	7	4	1	2	15:8	9:5	4. Karlsruher SC	9	5	1	3	20:10	11:7	4. Wattenscheid 09	9	5	2	2	13:12	12:6	4. VfB Eppingen	7	3	3	1	25:17	9:5
5. Bayern München	7	3	3	1	10:7	9:5	5. 1. FC Saarbrücken	8	5	0	3	16:9	10:6	5. Rot-Weiß Essen	8	5	1	2	21:15	11:5	5. FV Biberach	7	3	3	1	10:6	9:5
6. 1. FC Köln	7	3	2	2	16:10	8:6	6. 1. FC Nürnberg	8	4	2	2	15:10	10:6	6. Alemannia Aachen	9	5	1	3	15:10	11:7	6. VfB Stuttgart Amateure	7	3	3	1	13:12	9:5
7. Bayer Uerdingen	7	4	0	3	8:8	8:6	7. SpVgg Fürth	9	3	4	2	9:9	10:8	7. Hannover 96	9	4	3	2	13:9	11:7	7. DJK Konstanz	7	3	2	2	13:9	8:6
8. 1. FC Kaiserslautern	7	3	1	3	14:11	7:7	8. SV Darmstadt 98	8	4	1	3	14:7	9:7	8. Viktoria Köln	9	3	4	2	16:11	10:8	8. Offenburger FV	7	4	0	3	11:7	8:6
9. MSV Duisburg	7	3	1	3	12:12	7:7	9. Stuttgarter Kickers	8	4	1	3	18:17	9:7	9. Union Solingen	9	3	4	2	12:9	10:8	9. VfR Mannheim	7	3	1	3	9:14	7:7
10. Schalke 04	7	2	3	2	9:9	7:7	10. Freiburger FC	8	2	5	1	16:16	9:7	10. DSC Wanne-Eickel	9	4	2	3	18:16	10:8	10. VfR Heilbronn	7	1	4	2	9:10	6:8
11. Werder Bremen	7	3	1	3	10:14	7:7	11. SpVgg Bayreuth	9	4	1	4	19:18	9:9	11. RW Oberhausen	9	4	2	3	11:14	10:8	11. FC Eislingen	7	2	2	3	7:8	6:8
12. Bor. Mönchengladbach	7	2	2	3	12:12	6:8	12. SVW 07 Mannheim	9	4	1	4	13:14	9:9	12. VfL Osnabrück	9	3	3	3	10:14	9:9	12. FV Ravensburg	7	2	2	3	13:15	6:8
13. Bayer Leverkusen	7	2	2	3	8:15	6:8	13. ESV Ingolstadt	9	4	1	4	13:16	9:9	13. Tennis Borussia Berlin	9	4	0	5	23:22	8:10	13. FC Villingen	7	2	2	3	11:16	6:8
14. Fortuna Düsseldorf	7	2	1	4	14:17	5:9	14. SSV Ulm 46	9	3	2	4	7:10	8:10	14. Preußen Münster	9	4	0	5	15:15	8:10	14. FC Rastatt	7	2	1	4	10:12	5:9
15. TSV 1860 München	7	2	1	4	7:11	5:9	15. FSV Frankfurt	8	3	1	4	17:17	7:9	15. RW Lüdenscheid	8	2	3	3	12:20	7:9	15. SV Sandhausen	8	2	1	5	12:18	5:11
16. VfL Bochum	7	1	2	4	4:9	4:10	16. Eintracht Trier	8	2	2	4	10:15	6:10	16. OSV Hannover	9	3	1	5	12:21	7:11	16. SpVgg Ludwigsburg	7	1	2	4	8:14	4:10
17. Hertha BSC Berlin	7	1	2	4	7:13	4:10	17. FV Würzburg 04	8	2	2	4	7:12	6:10	17. OSC Bremerhaven	8	1	2	5	9:21	4:12	17. VfB Gaggenau	7	0	3	4	7:19	3:11
18. Eintracht Braunschweig	7	1	1	5	6:17	3:11	18. Röchling Völklingen	9	3	0	6	11:23	6:12	18. Holstein Kiel	9	1	2	6	13:21	4:14	18. SV Kuppenheim	7	1	1	5	7:20	3:11
Der nächste Spieltag der Bundesliga:							Der nächste Spieltag:							Der nächste Spieltag:							Der nächste Spieltag:						
Freitag, 5. Oktober 1979							Freitag, 5. Oktober 1979							Freitag, 5. Oktober 1979							Freitag, 5. Oktober 1979						
Bayer 04 Leverkusen – FC Bayer Uerdingen							Bayer 04 Leverkusen – FC Bayer Uerdingen							Bayer 04 Leverkusen – FC Bayer Uerdingen							Bayer 04 Leverkusen – FC Bayer Uerdingen						
Hertha BSC Berlin – MSV Duisburg							Hertha BSC Berlin – MSV Duisburg							Hertha BSC Berlin – MSV Duisburg							Hertha BSC Berlin – MSV Duisburg						
Samstag, 6. Oktober 1979							Samstag, 6. Oktober 1979							Samstag, 6. Oktober 1979							Samstag, 6. Oktober 1979						
Hamburger SV – 1. FC Köln							Karlsruher SC – FC Homburg							Rot-Weiß Lüdenscheid – Alemannia Aachen							FV Biberach – VfB Eppingen						
Eintracht Braunschweig – 1860 München							Eintracht Trier – FV 04 Würzburg							Wattenscheid 09 – Union Solingen							VfR Heilbronn – SpVgg Ludwigsburg						
VfB Stuttgart – Borussia Dortmund							FSV Frankfurt – SpVgg Fürth							Fortuna Köln – DSC Wanne-Eickel							VfR Mannheim – FC Taiflingen						
Fortuna Düsseldorf – VfL Bochum							SV Darmstadt 98 – Röchling Völklingen							OSC Bremerhaven – Holstein Kiel							FV Ravensburg – FV Offenburg						
Bayern München – 1. FC Kaiserslautern							MTV Ingolstadt – Sport-Club Freiburg							Hannover 96 – VfL Osnabrück							FC Rastatt – DJK Konstanz						
Borussia Mönchengladbach – Eintracht Frankfurt							SSV Ulm 46 – Wormatia Worms							Preußen Münster – Tennis Borussia Berlin							VfB Stuttgart – FC Eislingen (Sonntag)						
Schalke 04 – Werder Bremen							Freiburger FC – SpVgg Bayreuth							Rot-Weiß Oberhausen – Rot-Weiß Essen							VfB Gaggenau – SV Kuppenheim (Sonntag)						
							1. FC Nürnberg – SVW Mannheim							Viktoria Köln – Arminia Bielefeld							FC Villingen – FV Weinheim (Sonntag)						
							VfR OLI Bürstadt – Stuttgarter Kickers							OSV Hannover – Wuppertaler SV													
							1. FC Saarbrücken – Offenbacher Kickers							SC Herford – Arminia Hannover													
Die Torjäger der Bundesliga:							spielfrei: ESV Ingolstadt							Die Torjäger der Zweiten Liga Nord:							Die Torjäger der Oberliga Baden-Württemberg:						
Dieter Müller (Köln) 7, Harald Nickel (Mönchengladbach) 6, Burgsmüller (Dortmund) 6, Kempe (MSV Duisburg) 5, Geyer (Kaiserslautern) 5, Vöge (Dortmund) 5, Thomas Allofs (Düsseldorf) 4, Klaus Allofs (Düsseldorf) 4, Wunder (Bremen) 3, Flohe (1860) 3, Hölzenbein (Frankfurt) 3, Cha (Frankfurt) 3, Fruck (Duisburg) 3, Kaltz (HSV) 3, Buljan (HSV) 3, Schmitz (Düsseldorf) 3, Agerbeck (Hertha BSC) 3							Die Torjäger der Zweiten Liga Süd:							Clute-Simon (Aachen) 8, Lücke (Wanne-Eickel) 7, Hammes (Wattenscheid) 6, Schonert (Viktoria Köln) 6, Pallaks (Herford) 6, Kaczor (Münster) 6, Schock (Bielefeld) 6							Schittek (Göppingen) 8, Wollschläger (Göppingen) 6, Rupp (Eppingen) 6, Tufekci (VfB Stuttgart) 6, Kübler (VfB Eppingen) 5, Klein (Weinheim) 4, Bosch (Taiflingen) 4, Habiger (Heilbronn) 4, Huber (Biberach) 4, Reiß (Rastatt) 4						
							Krause (Offenbach) 9, Mattern (Worms) 8, Günther (Karlsruhe) 8, Sommerer (Bayreuth) 8, Knecht (Offenbach) 7, W. Schüler (SC Freiburg) 6, Heck (Saarbrücken) 6, Cestonaro (Darmstadt) 5, Leindecker (Trier) 5, Lange (Bürstadt) 5																				



IMMO
Klein KG
RDM

Wölflinstraße 11
7800 Freiburg
Tel. 0761 · 33543 + 36374
privat: Kirchgarten 5591

... immer
eine
Nasenlänge
voraus ...

DISCOTHEK

LANDHAUS

Freiburg · Humboldtstr. 3

Die
Diskothek
für
nette Leute

www.ffc-history.de

Beim Spiel gegen den **ESV Ingolstadt** am letzten Samstag in Ingolstadt machte **Torwart Yves Bischoff** sein erstes Pflichtspiel für den FFC. Yves, der jetzt im dritten Jahr beim FFC spielt, wurde von allen Seiten eine gute Leistung bescheinigt, was den jetzt 21-jährigen sympathischen Franzosen in seinem ersten Spiel besonders freute.

ASKO FINNLAND MÖBEL

... von Krämer wegen der Beratung

KRÄMER EINRICHTUNGEN

niveauvoll geplant – preiswert verwirklicht.

Bertoldstraße 49
7800 Freiburg i.B.
Tel. 0761/31102

Als Auswechselspieler waren in Ingolstadt neben den später eingesetzten Metzler und Marek noch **Karl Armbrust**, **Bernd Stobek** und **Michael Kuntze** mit von der Partie.

Ex-FFC-Trainer Georg Gawliczek mußte sich in der vorletzten Woche in einem Mannheimer Krankenhaus einer Operation an der linken Halsschlagader unterziehen. Der jetzige Trainer des SV Waldhof überstand die Operation ohne Komplikationen und hofft, bald wieder auf der SVW-Bank zu sitzen. Am morgigen Sonntag wird er im **DFB-Pokalspiel** gegen die **Sportfreunde DJK Freiburg** aber noch von **Co-Trainer Klaus Sinn** vertreten. Sinn war nach der Operation von Gawliczek kurzfristig als zusätzlicher Co-Trainer vom

SV Waldhof verpflichtet worden. Für „Schorsch“ **Gawliczek** von FFC aktuell die besten Wünsche zur baldigen Genesung.

Das erste Spiel in der **DFB-Nachwuchsrunde** absolvierte der FFC am vergangenen Dienstag in Worms mit einem 2:2-Unentschieden (0:1). Unter der Betreuung von **Manfred Dresch** und **Amateur-Trainer Armin Kaisch** spielte der FFC in folgender Besetzung: Armbrust, Widmann (46. Marek), Pfister, Kuntze, Bruder, Stobek, Hild (75. Burgert), Schneider, Derigs, Lay, Bühler. Der FFC ging durch **Kuntze** nach Vorarbeit von Hild mit 1:0 in Führung. Nach einem 1:2-Rückstand glückte dann **Marek** in der zweiten Halbzeit mit Kopfball nach Flanke von Stobek zum 2:2-Endstand aus. Von den Lizenzspielern waren **Armbrust**, **Bruder**, **Kuntze** und **Derigs** die auffallendsten FFC-Spieler, während von den Amateuren **Schneider**, **Lay** und **Pfister** überzeugen konnten.

Das erste **Heimspiel** des FFC in der **Nachwuchsrunde** findet am **kommenden Dienstag, dem 2. Oktober**, um **16.30 Uhr** im **Dreisam-Stadion** des Sport-Clubs an der Schwarzwaldstraße statt. Gegner der FFC-Nachwuchsmannschaft ist die entsprechende Elf des **Karlsruher Sport-Club**.

Mit **Verletzungen** schlugen sich Anfang der Woche folgende FFC-Spieler noch herum: **Bei Buffy Ettmayer** war die Leistenzerrung noch nicht ganz abgeklungen, **Karl-Heinz Mießner** bereitet weiter das Sprunggelenk Schwierigkeiten, **Uli Bruder** nahm nach Abklingen seiner Entzündung am Fuß das Spiel der Nachwuchsrunde als willkommenen Test wahr, ebenso wie **Dieter Derigs**, der zum erstenmal nach seinem Beinbruch wieder in einem Spiel mitwirkte und in Worms schon voll überzeugen konnte. Noch nicht einsatzfähig war **Peter Karvouniaris**, der dem Nachwuchsrundenspiel einen Termin beim Arzt vorziehen mußte.

FFC aktuell bedankt sich bei **Georg Weber**, der der Redaktion mit seinem umfangreichen Fußball-Privatarchiv aushalf, als sich bei Recherchen nach alten FFC-Aufstellungen in den Spielen gegen Eintracht Frankfurt Schwierigkeiten ergaben.

Gast des FFC beim heutigen Pokalspiel gegen Eintracht Frankfurt ist **FFC-Freund Herr Kitzinger** aus der Badenweiler Straße in Freiburg. Herr Kitzinger, der aus gesundheitlichen Gründen normalerweise auf den Besuch des FFC-Spiels hätte verzichten müssen, wird zum heutigen Spiel von **Herrn Hertenstein vom Roten Kreuz** in seiner Wohnung abgeholt, die Tribünenkarte stiftete der FFC. Eine nette Geste der Geschäftsstelle des FFC und des Roten Kreuz Freiburg.

Vom kommenden Wochenende an beginnen die **Samstags-Heimspiele** des FFC in der Zweiten Liga schon um **15.00 Uhr**. Anpfiff des Spiels gegen die **SpVgg Bayreuth** am nächsten Samstag also schon um **15.00 Uhr**.

Liebe FFC-Fans

Das heutige Pokalspiel gegen die Frankfurter Eintracht wollen wir nutzen, um an dieser Stelle eine möglichst breite Publikumsschicht über die Arbeit des FFC-Fan-Clubs zu informieren.

Der FFC-Fan-Club, mittlerweile in Fan-Club „Rot-Weiß“ umgetauft, wurde im Mai 1977 gegründet. Von vornherein wurden durch eine Satzung die Ziele und Richtlinien des Vereins festgelegt. Hierbei wurde deutlich, daß Randalierer, Alkoholiker und ähnliche Elemente beim Fan-Club „Rot-Weiß“ an der falschen Adresse sind. Vielmehr ist es das Hauptziel des Vereins, die Arbeit des Freiburger FC im Rahmen seiner Möglichkeiten zu unterstützen. So sind unsere Mitglieder bei der Arbeit auf den Plätzen oder in der Geschäftsstelle oftmals behilflich, andererseits erhalten wir von den Spielern und Funktionären des FFC häufig großzügige Spenden. Diese bilden zusammen mit den Mitgliedsbeiträgen sowie der Provision an der Stadionzeitung, die von unseren Mitgliedern verkauft wird, ein Budget, das ausreicht, um zu nahezu allen Auswärtsbegegnungen des FFC einen Bus einzusetzen.

Doch wir treffen uns nicht nur, wenn ein FFC-Spiel stattfindet. So halten wir in unserem Clubheim, das wir vom FFC zur Verfügung gestellt bekamen und in Eigenarbeit renovierten, einmal monatlich eine Sitzung ab. Hier finden auch an Wochenenden Grillfeste statt. Des weiteren haben wir eine Weihnachtsfeier, unternehmen Wanderungen und verfügen über eine eigene Fußballmannschaft, die Spiele gegen andere Fan-Clubs und Stammschirmmannschaften austrägt.

Im Juli dieses Jahres veranstaltete der FFC-Fan-Club „Rot-Weiß“ gemeinsam mit dem „Dreisam-Fan-Club“ des SC Freiburg ein großes internationales Fußballturnier, an dem unter anderem Fan-Clubs aus Duisburg, Worms, Zürich, Bonn, Karlsruhe und Basel teilnahmen. Dieses Turnier wurde ein großer Erfolg und zeigte, daß in einer Stadt wie Freiburg mit zwei Bundesligavereinen zwischen deren Fan-Clubs durchaus keine Rivalität zu herrschen braucht. Man hat hier frühzeitig erkannt, daß ein Miteinander wesentlich besser ist als ein Gegeneinander. Das erfolgreiche Turnier ist wohl der beste Beweis für die Richtigkeit dieser Linie.

Der FFC-Fan-Club „Rot-Weiß“ hat heute etwa fünfzig Mitglieder mit einem Durchschnittsalter von ungefähr zwanzig Jahren. Fünfzig Mitglieder, eine Zahl, die einerseits groß genug ist, um Feiern, Turniere und Auswärtsfahrten zu organisieren, andererseits aber auch klein genug ist, um den Verein noch überschaubar zu können. Eine straffe Organisation sowie strenge Disziplin haben den FFC-Fan-Club „Rot-Weiß“, nicht zuletzt auch auf Grund guter Pressekritiken, zu einem Verein gemacht, der in unserem Raum über einen ausgezeichneten Ruf verfügt.

Die nächste Sitzung des FFC-Fan-Clubs findet am Donnerstag, dem 4. Oktober, 19.00 Uhr, im Clubheim beim Stadionshaupteingang statt. Wir würden uns freuen, auch Sie dort begrüßen zu können.

Jürgen Bingler

Der Tod unseres langjährigen Pressewarts Hugo Dietrich hat eine tiefe Lücke hinterlassen und auch dazu geführt, daß auf die Vereinsnachrichten bisher verzichtet werden mußte. Ein Nachfolger hierfür konnte leider nicht gefunden werden.

Wir bedauern daher sehr, daß wir unsere Mitglieder über vereinsinterne Angelegenheiten, Geburtstage und verschiedene Glückwünsche aller Art seither nicht mehr informieren konnten.

Der Vorstand hat es wegen der in Kürze stattfindenden Generalversammlung des Vereins und damit der Wahl eines neuen Pressewartes unterlassen, einen kommissarischen Pressewart einzusetzen.

Bitte betrachten Sie die heutige Mitteilung gleichzeitig als Verbeugung vor dem jahrelangen selbstlosen Einsatz des alten Pressewartes Hugo Dietrich und als Basis für die Arbeit des neu zu wählenden Verantwortlichen in der kommenden Generalversammlung.

Geburtstage unserer Mitglieder

50 Jahre

Paul Würger am 9. November
Manfred Hahn am 10. November
Helmut Britsch am 23. November

60 Jahre

Gerhard Schwende am 10. Oktober
Franz Friedmann am 1. November
Helmut Ebner am 10. Dezember

70 Jahre

Georg Indlekofer am 9. Oktober
Willi Gerber (Plakatchef) am 11. Oktober
Alfred Thoma am 10. Dezember



Max Eberhardt bei der Gratulation zum 70. Geburtstag des Herrn Oberbürgermeisters Dr. Eugen Keidel

Galden-Hotel

mit Hallenbad und Sauna

7801 Schauinsland (Schwarzwald)
Telefon (076 02) 211 und 230

Kein Ruhetag · Ganzjährig geöffnet
Vor- und Nachsaisonpreise



Das Haus mit der persönlichen Note · Eine Oase der Ruhe und Erholung · Spannen Sie einmal richtig aus, und genießen Sie Ihre Freizeit in angenehmer Atmosphäre

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Im nächsten Heimspiel der Saison 1979/80 in der Zweiten Liga Süd empfängt der FFC den letztjährigen Vizemeister der Liga, die Spvgg Bayreuth

Kommen Sie am Samstag, dem 6. Oktober 1979, um 15 Uhr ins Mösle-Stadion

Freiburger FC gegen SpVgg Bayreuth

Auch zu diesem Spiel informiert Sie FFC aktuell



Fachgeschäft seit 1900



7800 Freiburg · Rathausgasse 7 · Telefon 364 90

Deutsche und Schweizer
Uhren · Kuckucksuhren
Trauringe
Bestecke
Goldwaren

FREIBURGER AMATEUR-FUSSBALL

Verbandsliga Südbaden

In der Verbandsliga Südbaden gibt es nach dem fünften Spieltag keine verlustpunktfreie Mannschaft mehr. Zudem reduzierte sich das Feld der ungeschlagenen Mannschaften auf vier Vereine. In den beiden Spitzenspielen des fünften Spieltags konnte einerseits der SV Hausach dem SC Pfullendorf die erste Niederlage (3:2) beibringen, nachdem die Pfullendorfer eine Woche zuvor bei den Sportfreunden DJK Freiburg den ersten Punkt abgeben mußten. Zum anderen gab es in Kirchzarten im Lokalderby gegen die Sportfreunde DJK den ersten Punktverlust und zugleich das erste Gegentor der laufenden Saison für den letztjährigen Vizemeister SV Kirchzarten. Damit sind lediglich noch die Mannschaften aus Kirchzarten, Hausach, Neustadt und die Sportfreunde DJK Freiburg ohne Niederlage. Dabei haben die beiden letztjährigen Aufsteiger Hausach und Freiburg schon das relativ schwierigste Anfangsprogramm hinter sich. Die Neulinge aus Neustadt und Durmersheim scheinen eine Bereicherung für die Liga zu werden. Der VfR Rheinfelden wartet weiterhin auf den ersten Punkt, der SV Niederschopfheim bei bisher zwei Unentschieden auf den ersten Sieg. Gottmadingen und Konstanz verloren von fünf Spielen jeweils vier. Alle anderen Mannschaften befinden sich in der Tabelle noch relativ eng zusammen. Überraschend kam die Niederlage von Weil in Durmersheim. Bahlingen blieb im vierten von fünf Spielen ohne Torerfolg; lediglich beim Schlußlicht aus Rheinfelden traf man bisher ins Schwarze. Man sollte sich in Bahlingen ein Beispiel am Neuling aus Durmersheim nehmen, der sich mit bisher fünfzehn erzielten Treffern als schußfreudigste Mannschaft der Liga präsentiert.

Die aktuelle Tabelle:

1. SV Kirchzarten	5	4	1	0	7:1	9:1
2. SV Hausach	5	4	1	0	10:5	9:1
3. FC Neustadt	5	3	2	0	11:6	8:2
4. SC Pfullendorf	5	3	1	1	9:7	7:3
5. FC Durmersheim	5	2	2	1	15:9	6:4
6. Sportfr. DJK Freiburg	5	1	4	0	6:5	6:4
7. SC Bahlingen	5	1	3	1	3:1	5:5
8. VfR Achern	5	2	1	2	8:7	5:5
9. VfB Villingen	5	2	1	2	4:3	5:5
10. FV Lörrach	5	2	1	2	7:7	5:5
11. FC Singen 04	5	2	1	2	9:12	5:5
12. SV Weil	5	1	2	2	6:8	4:6
13. FC Gottmadingen	5	1	0	4	6:9	2:8
14. FC Konstanz	5	1	0	4	3:8	2:8
15. SV Niederschopfheim	5	0	2	3	3:10	2:8
16. VfR Rheinfelden	5	0	0	5	3:12	0:10

Die Torjäger der Verbandsliga:

Ganz (Durmersheim) 5, Deibel (Hausach) 4, Mitrovic (Neustadt) 4, Großklaus (Sportfreunde DJK) 3, Kary (Durmersheim) 3, Burck (Durmersheim) 3, Basler (Lörrach) 3, Vogler (Pfullendorf) 3, Barth (Singen) 3, E. Hüner (Singen) 3, K. H. Meiser (Weil) 3

Der heutige Spieltag:

Der Freiburger Vertreter **Sportfreunde DJK** bleibt an diesem Wochenende ohne Spiel. Sein Spitzentreffen gegen die ebenfalls noch ungeschlagenen Hangartner-Schützlinge aus Hausach mußte auf einen späteren Termin verlegt werden, da sich die Sportfreunde DJK als zweiter Freiburger Verein neben dem FFC für die zweite Runde im **DFB-Pokal** qualifizieren konnten und morgen beim SV Waldhof Mannheim antreten müssen. Insofern bleiben Hausach und Freiburg in den Punktspielen auf jeden Fall auch weiterhin ungeschlagen. Aber auch Neustadt (gegen den VfB Villingen) und

Mazda 929 L. Der Komfortable in der 2-Liter-Klasse.



Erleben Sie, was Luxus, Komfort und Leistung in der 2-Liter-Klasse heißt. Bei der Limousine oder dem Variabel. Mit der Kraft des leistungsstarken 66 kW (90 PS)-Motors. Mit 4-Gang-Schaltgetriebe (Automatik nur bei der Limousine). Liegesitze, Automatik-Gurte, Scheinwerfer-Waschanlage, getönte, wärmedämmende Scheiben. Und vielen weiteren Extras serienmäßig. Maße für den Variabel: Ladehöhe 800 mm, -breite 1360 mm, -tiefe 1770 mm. Testen Sie die Mazda 2-Liter-Reife.

Mazda Motors (Deutschland) GmbH
Weidenstraße 2 · 5090 Leverkusen 1 (Hitdorf)

Wir laden Sie ein zur Probefahrt

Ihr MAZDA-Händler

Automobile A R O. Röderer

Fiat- und Ford-Reparaturen

7800 Freiburg, Hartkirchweg 57, Tel. (0761) 437 05

mazda
Die Perfekten aus Japan

ERNST EICHE

AUTOLACKIEREREI · BLECHNEREI

7800 Freiburg im Breisgau
Vordermattenstr. 7 · Telefon (0761) 508775

Metalleffekt-Reparatlackierungen
für uns kein Problem. —
Wir sind darauf spezialisiert.

- Karosseriearbeiten
- Unterbodenschutz
- Hohlraumversiegelung
- Kotflügelverbreiterungen

werden bei uns zu Ihrer
vollsten Zufriedenheit ausgeführt.

Hotel-Restaurant



Das gemütliche Lokal für den
Fußballfreund empfiehlt Spezialitäten
in reichlicher Auswahl

7831 Riegel a. K. · Telefon (07642) 7001

Kirchzarten (beim VfR Rheinfelden) sollten ihre weiße Weste verteidigen können. Pfullendorf muß gegen Durmersheim auf den gesperrten Knappe verzichten, sollte aber trotzdem den Neuling schlagen können. Heimsiege sind auch in Niederschopfheim (gegen den FC Gottmadingen) und in Weil (gegen Achern) zu erwarten, während die Spiele in Singen (gegen Bahlingen, 0:0?) und in Konstanz (gegen Lörrach) offen erscheinen.

Die Spiele dieses Wochenendes:

Heute:

FC Neustadt — VfB Villingen
SC Pfullendorf — FC Durmersheim
VfR Rheinfelden — SV Kirchzarten

Morgen:

FC Singen — Bahlinger SC
SV Niederschopfheim — FC Gottmadingen
FC Konstanz — FV Lörrach
SV Weil — VfR Achern

Landesliga Südbaden, Staffel 2

In der Landesliga, Staffel 2, erwischte es am fünften Spieltag gleich drei bisher ungeschlagene Mannschaften. Und alle drei mußten kurioserweise ihre erste Niederlage in einem Heimspiel einstecken. Die **FFC-Amateure** (0:3 gegen Emmendingen), der SC Riegel (2:3 gegen TuS Stetten) und Neuling FC Freiburg-St.

Georgen (1:2 gegen Ihringen) mußten jeweils auf eigenem Gelände die Segel streichen. Einzige ungeschlagene Mannschaft — zugleich noch ohne jeden Verlustpunkt — bleibt der **SC Reute**, der seiner Favoritenrolle bisher voll gerecht wird. Auch Emmendingen rutschte bisher nur zuhause gegen Elzach aus. Der TuS Stetten könnte mit einem Auswärtssieg in Riegel zu einer Aufholjagd ansetzen, um auch noch ein Wörtchen an der Tabellenspitze mitreden zu können, nachdem man sich ja personell vor der Saison am spektakulärsten verstärkt hatte. In Endingen hatte man sich auch mehr als fünf Punkte aus den ersten fünf Spielen ausgerechnet. Elzach startete mit 4:0 Punkten, verlor jetzt aber dreimal hintereinander und zuletzt noch Spielmacher Imhoff durch Platzverweis. Umgekehrt startete Weisweil mit 0:6 Punkten, gewann jetzt aber zweimal hintereinander. Noch ohne Sieg die Mannschaften aus Laufenburg und Friedlingen.

Der heutige Spieltag:

Im Spitzenspiel erwartet TuS Stetten den FC Freiburg-St. Georgen. Ein Heimsieg gegen den allerdings stark gestarteten Neuling aus dem Freiburger Süden soll den Weg für die Lörracher Vorstädter nach vorne beschleunigen. Auch Brisanz steckt in den Partien Endingen — FFC-Amateure und Ihringen — Reute, wo die Gastgeber ihre jeweils besser platzierten Gäste in der Tabelle nicht enteilen lassen wollen. Laufenburg sollte gegen den FC Friedlingen zum ersten Sieg kommen, zumal der Schütze des bislang einzigen Friedlinger Tores (Torquote 1:25), Blum, letzte Woche noch die rote Karte bekam! Rheinfelden will die schlechte Elzacher Serie ausnutzen und mit einem Auswärtssieg Boden gutmachen, nachdem man als letztjähriger Vizemeister mit 0:6 Punkten einen denkbar schlechten

Start erwischte. In Emmendingen (gegen Riegel) und in Waldkirch (gegen Jestetten) sollten Heimsiege möglich sein, wenn auch beide Gastmannschaften immer für eine Überraschung gut sind.

Die Spiele dieses Wochenendes:

Heute:

SV Endingen — FFC-Amateure
TuS Stetten — FC Freiburg-St. Georgen
SV Laufenburg — FC Friedlingen

Morgen:

FC Emmendingen — SC Riegel
SC Elzach — FC Rheinfelden
FC Neuenburg — FC Weisweil
SV Waldkirch — SV Jestetten
VfR Ihringen — SC Reute

Die aktuelle Tabelle:

1. SC Reute	5	5	0	0	17:4	10:0
2. Freiburg-St. Georgen	5	4	0	1	14:5	8:2
3. FC Emmendingen	5	4	0	1	10:3	8:2
4. SC Riegel	5	3	1	1	14:8	7:3
5. FFC-Amateure	5	3	1	1	8:7	7:3
6. SV Waldkirch	5	2	1	2	15:13	5:5
7. SV Jestetten	5	2	1	2	10:8	5:5
8. VfR Ihringen	5	2	1	2	10:10	5:5
9. SV Endingen	5	2	1	2	9:10	5:5
10. TuS Stetten	5	2	1	2	7:8	5:5
11. FC Weisweil	5	2	0	3	10:7	4:6
12. SC Elzach	5	2	0	3	10:13	4:6
13. FC Rheinfelden	4	1	0	3	3:7	2:6
14. FC Neuenburg	5	1	0	4	6:12	2:8
15. SV Laufenburg	4	0	1	3	5:9	1:7
16. FC Friedlingen	5	0	0	5	1:25	0:10

Die Torjäger der Landesliga:

Gebhardt (Reute) 5, R. Fehrenbach (Reute) 4, Hege (St. Georgen) 4, Hilbig (Riegel) 4, Herkomer (Waldkirch) 3, Imhoff (Elzach) 3, Seiter (Emmendingen) 3, Burgert (FFC-Amateure) 3, Wetzel (St. Georgen) 3, Kübler (Jestetten) 3, Hebenstreit (Laufenburg) 3, Ganter (Reute) 3, Ihringer (Waldkirch) 3, Jakob (Weisweil) 3.

Die FFC-Amateure in der Landesliga-Saison 1979/80

In der Spielzeit 1979/80 geht Armin Kaisch in seine dritte Saison als Trainer der FFC-Amateure. Nach einem Kampf gegen den Abstieg in seiner ersten Saison (1977/78: 13. Rang) und nach einem guten Mittelfeldplatz in der letzten Spielzeit (1978/79: 5. Rang), möchte man diesmal möglichst lange an der Tabellenspitze mitmischen. Zumindest mittelfristig sollte hier auch der Aufstieg als Ziel ins Auge gefaßt werden, denn eine im Amateurbereich nur drittklassige Mannschaft kann auf Dauer wohl nicht als idealer Unterbau für eine Lizenzmannschaft in der zweiten Liga angesehen werden. Auch die Nachwuchsrunde schafft da nur bedingt Abhilfe, da die relativ wenigen Spiele dieser Runde alleine nicht den notwendigen Dauertest für junge talentierte Spieler darstellen können, sondern nur als eine Anreicherung zusätzlich zu den normalen Punktspielen anzusehen sind.

In dieser Saison müssen sich die FFC-Amateure aber mit den favorisierten Teams aus Reute, Emmendingen und Stetten auseinandersetzen. Auch Endingen und Rheinfelden machen sich gewisse Hoffnungen auf einen Spitzenplatz.

Von den 14 Stammspielern der letzten Saison bleiben **Trainer Kaisch** mit **Norbert Piechowski**, **Thomas Rieger**, **Udo Lay**, **Thomas Schneider**, **Martin Burgert**, **Franz Hild**, **Theo Walz**, **Herbert Allgeier** und **Thomas Tritschler** neun Spieler erhalten. Dazu kommt als zehnter Spieler noch der junge **Andreas Egle**, der in der letzten

Immer in Ihrer Nähe ...

Freiburg, Kaiser-Jos.-Str.
Freiburg-Weingarten
Waldkirch · Triberg
Königsbrunn



Kirchzarten · Lörrach
Weil/Rhein · Schopfheim
Rheinfelden · Müllheim
Bad Krozingen

www.ffc-history.de

Für Leute mit Spar-Verstand:
Das BfG-Kapital-Sparbuch.

Garantierte, jährlich steigende Zinsen.
5 Jahre Laufzeit.
Jederzeit einlösbar:
Das ist das BfG-Kapital-Sparbuch. Kapital-Sparbücher gibt's gleich zum Mitnehmen bei jeder BfG-Geschäftsstelle. Ab 100 Mark.

BfG

Bank für Gemeinwirtschaft
7800 Freiburg
Friedrichring 34 a
Telefon 36054

RAUMGESTALTUNG

röhrl

Wir schaffen
anspruchsvolle
Wohnatmosphäre

Wohn-
+ Objektmöbel
Freiburg
Sedanstraße 12 a
Nähe Stadttheater
Telefon 36266
+ 26703

Saison nur viermal eingesetzt wurde, bisher aber alle Spiele dieser Saison mitmachte. Fünf Stammspieler verließen den FFC zu anderen Vereinen: **G. Träris** und **U. Löffler** zum Verbandsligisten **Sportfreunde DJK**, **D. Schuster** zum **SV Kirchzarten**, **M. Kammerknecht** zum **FC Emmendingen** und **M. Farrenkopf** nach **Bad Krozingen**. Dazu verließen die ebenfalls zeitweise in der ersten Amateurm Mannschaft eingesetzten **Belhadi**, **Tagawa**, **Klimpel**, **Hauptmann** und **Maurer** den Verein. **Hans Linsenmaier**, der letzte Saison noch einmal in zehn Spielen eingesprungen war, wechselte als **Trainer** zum **FC Simonswald**.

Von anderen Vereinen stießen drei Spieler zu den FFC-Amateuren: **Gerald Kind** (von den **Sportfreunden DJK**), **Pfister** (**FC Neuenburg**) und **G. Pantli** (zurück vom **FC Bad Krozingen**).

Ferner kann Trainer Kaisch auf fünf Spieler der letztjährigen A-1-Jugend zurückgreifen: **Bühler**, **Dotzauer**, **Maser**, **Oettle** und **Schlegel** vervollständigen den 18-Mann-Kader der ersten Amateurm Mannschaft. Von diesem Spielerkader gehören **Schneider** und **Lay** und bei Bedarf auch **Piechowski** zum Kader der Lizenzmannschaft, sind aber für die Amateurm Mannschaft spielberechtigt. Trainer **Rudinsky** kann in dieser Saison in der Lizenzmannschaft bis zu fünf (bisher drei) Amateurspieler einsetzen. In der Nachwuchsrunde des DFB wird es für diese Spieler – und auch weitere talentierte Amateur- oder Jugendspieler – dann zusätzliche

Bewährungsproben zusammen mit Lizenzspielern geben. So kamen einige Spieler aus der Amateurm Mannschaft schon am vergangenen Dienstag beim ersten Spiel des FFC in der Nachwuchsrunde in Worms zum Einsatz. (Aufstellung und Ergebnis bei den FFC-kickspots.) Als neuer Spielführer und Nachfolger von **Thomas Rieger** wurde **Neuzugang(!) Gerald Kind** gewählt.

In den ersten fünf Spielen der Saison hatten die Amateure mit den Spielen gegen **Neuenburg** und **Laufenburg** einen leichten Auftakt, der auch zwei Siege brachte. Gegen **Ihringen** gab es dann mit einem Heimunentschieden einen leichten Rückschlag, der aber durch den folgenden 3:1-Auswärtssieg beim Mitfavoriten **TuS Stetten** mehr als ausgeglichen wurde. Gegen den **FC Emmendingen** mußte man dann im dritten Heimspiel am letzten Sonntagvormittag mit 0:3 die erste Saisonniederlage hinnehmen, wobei die größere Cleverheit der Gäste den Ausschlag für das klare Ergebnis gab. Heute müssen die Amateure beim **SV Endingen** antreten, der sich vor der Saison mit **Jürgen Klaus** (früher FFC, Sportfreunde DJK) und **Peter Zacher** (früher SC Freiburg) verstärken konnte.

Die beiden letzten Spiele der FFC-Amateure:

4. Spieltag – Samstag, 15. September 1979

TuS Lörrach-Stetten – FFC-Amateure 1:3 (0:2)

FFC: **Dotzauer**, **Tritschler**, **Egle**, **Oettle**, **Walz**, **Schneider**, **Kind**, **Pfister**, **Hild**, **Bühler**, **Burgert**
Tore: **Burgert** (2), **Walz**

5. Spieltag – Sonntag, 23. September 1979

FFC-Amateure – FC Emmendingen 0:3 (0:1)

FFC: **Dotzauer**, **Egle** (80. **Maser**), **Lay**, **Oettle**, **Walz**, **Schneider**, **Pfister**, **Kind**, **Hild**, **Bühler**, **Burgert** (70. **Tritschler**)

Fischer-Gissot

Das Papier- und Spielwarengeschäft am Platz
Lego, Fischer-Technik, Fallier, Ravensburg und vieles mehr
Büro-, Schul- und PH-Bedarf · Zeitschriften · Tabakwaren · Toto-Lotto-
Annahmestellen · Auch Annahmestelle der Badischen Zeitung

7800 Freiburg
Engelbergerstraße 37, Telefon 27 69 15
Hansjakobstraße 103, Telefon 6 91 65
Littenweilerstraße 3, Telefon 6 53 72
und Mensa III der PH, Littenweiler

Aus der Jugendabteilung des FFC

Auch im Jugendfußball haben mittlerweile die Punktspiele in den einzelnen Ligen für die Saison 1979/80 begonnen. Unter der Organisation von **Jugendleiter Heinz Derigs** geht der FFC mit zehn Jugendmannschaften in die Saison. Eine enorme Vorbereitungsarbeit liegt bereits hinter der Jugendleitung, wenn man bedenkt, daß der Spiel- und Trainingsbetrieb in jeder dieser zehn Mannschaften geplant und organisiert werden muß. Für jede Mannschaft mußten wieder Trainer und Betreuer gefunden werden, die jeweils für „Ihre“ Mannschaft da sind. An dieser Stelle sei einmal auch diese natürlich ehrenamtliche Arbeit von Jugendleiter und allen Helfern gebührend gewürdigt.

Wir wollen Ihnen in lockerer Folge in den nächsten FFC-aktuell-Heften die einzelnen Jugendmannschaften des FFC vorstellen und Sie über die Termine der Jugendmannschaften informieren. Heute wollen wir mit den A-1- und B-1-Mannschaften beginnen.

Die A-1-Jugend unter neuer Führung!

Nachdem **Horst Wilkening** als langjähriger Trainer der A-1-Jugend nach Abschluß der letzten Saison ausgeschieden war, hieß es für die „erste“ Jugendmannschaft des FFC ein neues Trainer-/Betreuergespann zu finden. Der erfolgreiche Trainer der letztjährigen B-1-Jugend, **Max Laule**, übernahm auch das Training der A-1-Jugend. Da mit ihm sieben Spieler aus der letztjährigen B-Jugend in das A-Jugend-Alter hineingewachsen waren, konnte mit dieser personellen Lösung auch die Kontinuität in der Trainingsleitung gewahrt werden. Als Betreuer ist **Hans-Peter Maser** für die Mannschaft verantwortlich.

Aber vorab sei im Namen von FFC aktuell noch einmal **Horst Wilkening** für die hervorragende Jugendarbeit gedankt, die er in den letzten Jahren für den FFC leistete. Zahlreiche Titelehren und unvergessliche Spiele der A-Jugend um die Deutsche Meisterschaft standen unter seiner Führung und Trainingsleitung an. Fast alle talentierten FFC-Spieler der letzten Jahre gingen durch seine Fußballschule. Der langjährige frühere Ligaspieler des FFC hat sich als Jugendtrainer mindestens ebenso große Verdienste um den Verein erworben wie als Spieler.

Aber nun zur neuen Saison 1979/80: Von der bisherigen A-Jugend blieben bei **Arnold Brunner**, **Martin Gugel**, **Thomas Häs**, **Ales Lesnewsky**, **Gerold Remensberger**, **Norbert Schneider**, **Klaus Strübing**, **Andre Wrobel** und **Peter Zelt** neun Mann zusammen; dazu kommen aus der B-1-Jugend (**Südbadischer Meister 1979**) mit **Roland Heck**, **Karlheinz Hess**, **Ralf Höll**, **Her-**

mann Leber, **Peter Maser**, **Ralf Obermann** und **Martin Seraphin** weitere sieben Spieler hinzu. Als einziger Neuzugang konnte **Clemens Emmeler** (Torhüter) vom **FC Simonswald** gewonnen werden. Die Mannschaft verfügt somit über einen Kader von siebzehn Spielern. Hierbei sind die beiden Spieler **Martin Gugel** und **Norbert Schneider** infolge Verletzungen und Unfall aus der letzten Saison vorläufig nicht einsatzfähig. Aus dieser Mischung gilt es nunmehr für **Trainer Laule** eine Mannschaft zu formen.

Unter dem Motto „Wir sind ein Ganzes“ (Jugendleitung, Trainer, Betreuer und Mannschaft) werden alle Beteiligten an diese Aufgabe herangehen. Es wird sicherlich nicht einfach werden, zumal der amtierende **Südbadische A-Jugendmeister FC Emmendingen** fast geschlossen auf seine Stammmannschaft zurückgreifen kann. Er ist somit als Favorit für diese Spielzeit anzusehen.

Mitsubishi

Durchgehend
geöffnet: Mitsubishi-
Autoschau.



Autohaus Walter Schmid

7812 Bad Krozingen - Hausen
Falkensteinerstraße 3



Mitsubishi:
Dauerhafte Autofreude.

Der PEUGEOT 305 GL.
Viel drin. Viel dran.
Ohne Aufpreis.

DM
jetzt
12 600,-

zugut
Fracht
vom Zulassung

PEUGEOT
Bekanntnis
zur Qualität

Der PEUGEOT 305 GL hat serienmäßig:

- 4 Türen
- Reifen in 16 Zoll vorne und hinten
- 2 Automatikgänge vorne
- Holzverkleidung
- Heckscheibe beheizbar
- 3-Jähriges Herstellergarantie
- Reifenwechsel-Service
- Kinderhochstuhl an hinteren Türen
- Handbremse, Antiblockierbremse
- Kopfheizung vorne
- Kühlerflap auf der Motorhaube
- Kurvenstabilisator vorn und hinten
- Scheibenwischer-Steuerung
- Wahlwechselstange elektrisch
- Schwermetallverkleidung von Hand
- Tapetenkomplettierung
- Reifenwechsel-Service
- Verfüllung der Frontscheibe
- Einjährige Garantie (vorn und hinten)
- Bremskraftverstärker
- Leistungsmäßig Bremskraftversteigerung
- Einjährige Garantie
- Elektronische Dämpfung
- Hydraulische Bremsanlage
- Unterflureinrichtung
- Stoßdämpfer
- Außerdem die verbotliche PEUGEOT-Verkaufsfaktoren
- 6,5 l Normverbrauch bei 90 km/h

PEUGEOT-AUTOMOBILE Deutschland GmbH

7800 Freiburg
Waldkircher Str. 57, Tel. 07 61 / 5 30 20

Begrenzte Stückzahl bei Ihrem PEUGEOT-Vertragshändler

www.tfc-history.de

7800 Freiburg



IMMO

KG
Klein

RDM

Das führende Fachbüro
in der Grundstücks-
und Wohnungswirtschaft
Hausverwaltungen
Versicherungen

privat:

7815 Kirchgarten

Höfener Straße 49

Telefon (07661) 55 91

☎ 0761/33543+36374

Wölflinstraße 11

www.ffc-history.de

So wird in der kommenden Spielzeit durch die Ausgeglichenheit der einzelnen Mannschaften sicherlich mit sehr spannenden Spielen zu rechnen sein.

Lieber „aktuell“ Leser: besuchen Sie die Heimspiele unserer Jugendmannschaften und unterstützen Sie uns auf diesem Wege. Wir können es sehr gut gebrauchen.

Die A-1-Jugend startete mit zwei Unentschieden in die neue Saison: Nach einem 3:3-Heimunentschieden gegen den starken FC Villingen gab es letzte Woche ein etwas enttäuschendes 1:1-Unentschieden bei der SpVgg Bühlertal. Morgen soll im Heimspiel gegen den FC Konstanz (15.00 Uhr, Möslestadion) der erste doppelte Punktgewinn gefeiert werden.

Die B-1-Jugend will an die großen Erfolge der letzten Saison anknüpfen!

Große Erfolge konnte die FFC-B-1-Jugend in der letzten Saison als Südbadischer Meister in den Spielen um die Deutsche B-Jugendmeisterschaft feiern. Sie knüpfte damit nahtlos an die Tradition der A-1-Jugend an, die nach den Meisterehren der vergangenen Jahre in der letzten Saison knapp am Meister FC Emmendingen gescheitert war. Insofern sei der Saisonvorschau der B-1-Jugend noch einmal ein kurzer Rückblick auf die Spiele um die Deutsche B-Jugendmeisterschaft vorausgeschickt.

Die B-Jugend im Kampf um die Deutsche Jugendmeisterschaft!

Zum Auftakt bekam die FFC-B-Jugend den Saarland-Meister „SV Saar 05 Saarbrücken“ serviert. Das schien zunächst gar nicht so einfach, doch der Jubel war natürlich groß als man hier mit 5:0 Toren (Torschützen: Obermann 3, Gordola, Seraphin) gewinnen konnte. Das Spiel war vor 500 Zuschauern im Weststadion geprägt von Kampfkraft und Tempo. Eine Woche später bewies unsere Mannschaft in Saarbrücken, daß unser Sieg in Freiburg keine Eintagsfliege war. Sie unterstrich diesen Vorspielsieg nach einem Tor von Ralf Obermann mit einem knappen 1:0-Erfolg. Mit den Ergebnissen dieser beiden Spiele konnte Trainer Laule und Betreuer Maser bereits voll zufrieden sein.

Das nächste Spiel führte die Mannschaft zunächst nach Mainz gegen die B-Jugend von FSV Mainz 05. Man suchte den Erfolg in der Offensive und führte nach etwa fünfzehn Spielminuten durch zwei Tore von Ralf Obermann bereits mit 2:0. Dieses Spiel stellte allererste Klasse dar: technisches Können, Spielwitz, Kampf und Härte wurden geboten. Dabei verlor man leider den „Torschützen vom Dienst“ Ralf Obermann nach einer harmlosen Remperei durch Platzverweis. Dazu kam noch ein etwas zweifelhafter Elfmeter, welcher dann zum 1:2 Anschlußtor führte. Trotzdem war man nach dem Schlußpfiff froh über diesen knappen Sieg, der aber für das Rückspiel in Freiburg ohne Ralf keine sehr günstige Ausgangsposition versprach. So kam es wie es eben kommen mußte; die Mannschaft war personell geschwächt, nervös und spielte ohne ihren sonstigen Angriffsschwung. Man blieb vor rund 800 Zuschauern im Weststadion dann mit einer 2:5-Niederlage auf der Strecke (Torschützen: Röttgen und Leber). Der Schlußpfiff bedeutete das Ausscheiden für

STOLZ
HAUTE COIFFURE

 Carl-Kistner-Str. 11
78 Freiburg
 Telefon 49 16 76


Die aktuelle Herren-Frisur perfekt ausgeführt vom
STOLZ-Friseur-Team

unsere B-Jugend, die sich aber trotzdem hervorragend geschlagen hat. Somit belegte der FFC innerhalb von 16 DFB-Landesverbänden einen beachtlichen fünften Platz und unterstrich gleichzeitig auch die führende Rolle der B-Jugend des FFC im südbadischen Raum.

Nachgenannte Spieler spielten um deutsche Meisterehren: Arno Baumann, Roland Heck, Karlheinz Hess, Ralf Höll, Christian Gordola, Mathias Link, Jörg Linsenmaier, Hermann Leber, Peter Maser, Ralf Obermann, Uwe Romer, Michael Röttgen, Martin Seraphin, Martin Strub und Frank Wittner.

Neuaufbau in der B-1-Jugend für die Saison 1979/80

Hierbei ergibt sich schon der Übergang zur Nachfolge für die Spielzeit 1979/80. Von den oben genannten Spielern sind mit Baumann, Gordola, Link, Linsenmaier, Röttgen und Strub sechs Stammspieler weiter im B-Jugendalter verblieben und bilden somit das Gerippe der neu aufzubauenden Mannschaft. Von der letztjährigen C-1- und B-2-Mannschaften kommen mit Gervas Duffner, Dirk Graf, Andy Keller Wolfgang Leja, Thomas Müller und Alex Schneider sechs Spieler hinzu, die mit drei Neuzugängen Frank Girse (FC Bad Krozingen), Jörg Müller (SC Mengen) und Robert Strub (SV Norsingen) die Mannschaft vervollständigen. Die Zielsetzung für die bereits begonnene Punktspielrunde ist klar abgesteckt: „Verteidigung des Südbadischen Meistertitels“ und Teilnahme an der Deutschen

Alfa Romeo



ALFA 6
2464 cm³, 116 kW (158 PS)

alfa romeo UNOLD

7800 Freiburg · Haslacher Str. 21 · Tel. (07 61) 49 39 12

B-Jugendmeisterschaft 1980. Der Weg wird zwar beschwerlich sein, doch er kann gemeistert werden. Infolge einer kurzfristigen Absage konnte ein Trainer für die Mannschaft erst kurz vor Beginn der Punkt- und Endrunde gefunden werden. So übernahm Max Laule zusätzlich zur A-1-Jugend auch die Trainingsleitung der B-1-Jugend. Als Betreuer steht ihm Manfred Keller zur Seite und sollte „Manni“ geschäftlich verhindert sein, so hat sich Peter Maser für diese Zeit zur Verfügung gestellt.

Die B-1-Jugend startete mit einem 6:0-Sieg in Reute wieder erfolgreich in die neue Saison und erwartet morgen im zweiten Punktspiel den Lokalrivalen Blau-Weiß Freiburg (13.00 Uhr) im Möslestadion.

Die Jugendtermine des FFC im Möslestadion an diesem und am nächsten Wochenende:

Sonntag, 30. September 1979

10.30 Uhr FFC C 1 – Blau-Weiß Freiburg C 1
13.00 Uhr FFC B 1 – Blau-Weiß Freiburg B 1
15.00 Uhr FFC A 1 – FC Konstanz A 1

Samstag, 6. Oktober 1979

14.00 Uhr FFC E 1 – Reute E 1
16.00 Uhr FFC E 2 – Alemannia Zähringen E 2
17.00 Uhr FFC D 1 – Windenreute D 1

Sonntag, 7. Oktober 1979

13.30 Uhr FFC A 2 – Elzach A 1
16.45 Uhr FFC B 2 – Alemannia Zähringen B 1

FFC-Statistik

Saison 1979/80

	Punktespiele			Gelbe Karten	Pokalspiele		
	Spiele	Min.	Tore		Spiele	Min.	Tore
Armbrust	7	630	—	1	1	90	—
Bischoff	1	90	—	—	—	—	—
Braun	5	310	2	—	1	45	—
Bruder	4	360	—	1	1	90	—
Derigs	—	—	—	—	—	—	—
Ettmayer	8	720	4	—	1	90	1
Hug	7	470	—	3	—	—	—
Karvouniaris	—	—	—	—	—	—	—
Kuntze	—	—	—	—	—	—	—
Lay	—	—	—	—	—	—	—
Marek	5	235	—	—	1	45	—
Metzler	7	450	—	1	1	90	—
Mießmer	4	360	—	—	—	—	—
Piechowski	—	—	—	—	—	—	—
Schneider	—	—	—	—	—	—	—
Schnitzer	3	150	—	—	—	—	—
Schulz	8	720	2	1	1	90	—
Seubert	8	720	4	—	1	90	1
Steinwarz	8	695	—	—	1	90	—
Stobek	—	—	—	—	—	—	—
Vogtmann	8	585	—	1	1	90	—
Widmann	1	25	—	—	—	—	—
Wilhelmi	8	685	3	3	1	90	—
Zahn	8	720	1	1	1	90	—

**Torschützenliste
Punktespiele**

Seubert	4
Ettmayer	4
Wilhelmi	3
Schulz	2
Braun	2
Zahn	1

**Torschützenliste
Pokalspiele**

Ettmayer	1
Seubert	1

Herausgeber: Verlag FFC aktuell, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 063. Redaktion: Klaus Faist
Fotos: Bernd Czech, Mehrens, E. W. Vits

Druck: Faist-Druck, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 063. Titel-Layout: Werbeagentur Klaus Faist, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 063

TOYOTA - Waldkircher Straße 55

Unser Angebot - Ihr Gewinn im Leasing-Verfahren

10 TOYOTA CELICA Liftback ST für DM 142,-/Monat



Die Möglichkeit für Sie, jetzt einen zuverlässigen, wirtschaftlichen und formschönen TOYOTA Celica Liftback ST zu erwerben.

Ausstattung:

Liftback (2 Türen, große Heckklappe), 1,6 l / 90 PS, **Neupreis DM 15 495,-**, Automatikgürte vorn, Sicherheitsgürte hinten, getönte Rundumverglasung, Verbundglaswindschutzscheibe, Kopfstützen, 5-Gang-Getriebe, Halogenscheinwerfer, Drehzahlmesser, heizbare Heckscheibe und vieles andere mehr ohne Aufpreis für nur

DM 142,- pro Monat

Und nun verraten wir Ihnen, wie das funktioniert:

1. Sie zahlen uns einmalig oder geben uns Ihren Gebrauchtwagen in Zahlung. Ist er mehr wert, zahlen wir Ihnen die Differenz aus. Ist er weniger wert, zahlen Sie die Differenz auf. **DM 5200,-**
2. Ihren **TOYOTA Celica Liftback ST** leasen Sie für 36 Monate und max. 60 000 km — für diese 3 Jahre. Insgesamt zahlen Sie dafür **DM 5112,-**
3. Nach Ablauf von drei Jahren geben Sie uns das Fahrzeug zurück oder kaufen es zum Restwert von **DM 5200,-**

Auf dieser Basis kommen Sie ohne Risiko und ohne Zinsen zu einem neuen Fahrzeug, und wenn Sie es nach drei Jahren kaufen, hat es Sie nur DM 17,- mehr gekostet als heute, nämlich DM 15 512,-.

(Alle angegebenen Preise inklusive Mehrwertsteuer)

Sie sollten unser Angebot schnell nutzen

Begeisterung auf Rädern **TOYOTA**

Automobil Handelsgesellschaft mbH DMR & CO. KG

TOYOTA-Depothändler Freiburg · Waldkircher Straße 55 · Telefon (07 61) 5 70 66

www.ffc-history.de

Gebrauchtwagen-„Super-Markt“

Willigs Gebrauchtwagenzentrale

Sie suchen den Gebrauchtwagen Ihrer Vorstellung!

Wir haben Ihr „Auto nach Maß“

Vergleichen Sie selbst – wer bietet mehr?

- Ständig wechselnder Fahrzeugbestand, dadurch immer größte Modellauswahl (Vom Bastlerauto bis zur eleganten, exklusiven, sportlichen Limousine)
- Werkstattgeprüfte Fahrzeuge, neu TÜV
- Garantieschutz gegen Aufpreis
- Niedrigpreise, hart kalkuliert
- Finanzierung auch ohne Anzahlung
- Günstigster Altwareneintausch – auch bei Gebrauchtwagenkauf
- Mehrere Dienstwagen, z. T. DM 6000,- unter Neupreis

Nutzen Sie diese Vorteile.

Besuchen Sie unseren Gebrauchtwagenpark mit den ca. 300 Möglichkeiten, auch Samstag + Sonntag zur Besichtigung geöffnet.



AUTOHAUS WILLIG



Das Autohaus Ihres Vertrauens
mit dem fachlich-persönlichen Service

FORD-Haupthändler – RS-Händler FORD – US-Fahrzeuge
Bad Krozingen, a. d. B 3, Tel. 0 76 33 / 30 33-35

plaza

Freiburg / St. Georgen im Gewerbegebiet Haid

ein
Riesen-
Markt...

mit einem Riesen-Sortiment,
immer aktuell, immer frisch
und gute Qualität.

Bei plaza sparen Sie
bares Geld bei jedem Einkauf.

Bei plaza kann man auch gut essen und trinken,
sehr preiswert, in der gemütlichen Cafeteria.

Für Autofahrer: problemlos parken und billig tanken.

plaza ist ein Riesenmarkt für den großen
Familieneinkauf. Kommen Sie! Überzeugen Sie sich!

www.tfo-history.de